

Ein Kohlvergnügen der besonderen Art - Kohlregentin Freia I. auf dem „Knüll“ in Tellingstedt



Mehr dazu auf Seite: 19

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen für den Amtsbezirk Eider

Das **Amt Kirchspielslandgemeinden Eider**, Kirchspielschreiber-Schmidt-Str.1, 25779 Hennstedt, schreibt durch das **Architektenbüro Dethlefsen, Lundelius, Petersen-Otto**, Eisenbahnstr. 8, 25821 Bredstedt, Tel. 04671 91090, Fax 04671 910922, E-Mail: bredstedt@dl-architekten.de folgende **Baumaßnahme** öffentlich aus:

Bauvorhaben: Erweiterung der Eiderlandschule in Hennstedt

Für folgende Gewerke: Trockenbauarbeiten, Fenster-/Verglasungsarbeiten - Kunststofffenster, Metallbauarbeiten, Tischlerarbeiten - Innentischler, Bodenbeläge, Malerarbeiten und Elektroinstallation

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der Homepage: www.dl-architekten.de/aktuelles und unter www.bi-ausschreibungsineste.de. Ebenso finden Sie die Ausschreibung auf der Homepage des Amtes KLG Eider unter www.amt-eider.de.

Das Bürgerbüro informiert:

Das Führungszeugnis können Sie jetzt online im Internet beantragen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, seit dem 1. September 2014 besteht für Sie die Möglichkeit, Führungszeugnisse und Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister unmittelbar beim Bundesamt für Justiz (BfJ) über ein Online-Portal zu beantragen.

Voraussetzungen für den Online-Antrag sind der **neue elektronische Personalausweis, der für die Online-Ausweisfunktion freigeschaltet sein muss, und ein passendes Kartenlesegerät**. Auf diese Weise kann eindeutig identifiziert werden, wer den Antrag stellt. Ausländische Mitbürger, die keinen deutschen Personalausweis besitzen, können in gleicher Weise die entsprechende Funktion ihres elektronischen Aufenthaltstitels nutzen.

Neben Führungszeugnissen können Sie auch Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister über das Online-Portal des BfJ beantragen. Solche Auskünfte benötigen Unternehmen recht häufig, wenn sie sich in Ausschreibungsverfahren um öffentliche Aufträge bewerben.

Pro Führungszeugnis wird beim Online-Antrag eine **Gebühr von 13 EUR** erhoben. Im Online-Portal kann diese Gebühr mit einer gängigen Kreditkarte oder durch Überweisung per „giropay“ beglichen werden.

Das Führungszeugnis oder die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister wird vom Bundesamt für Justiz gedruckt und Ihnen mit der Post zugeschickt.

Das Online-Portal zur Beantragung von Führungszeugnissen und Auskünften aus dem Gewerbezentralregister ist über die Webseite www.bundesjustizamt.de zu erreichen.

Natürlich können Sie auch weiterhin persönlich ein Führungszeugnis oder eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister in einem der Bürgerbüros des Amtes KLG Eider beantragen. Auch hier wird eine Gebühr in Höhe von 13 EUR erhoben, die direkt bei der Antragstellung bezahlt werden muss.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgerbüro

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinden

Gemeinde Hennstedt



www.hennstedt-Dithmarschen.de

Bekanntmachung - Dacharbeiten

Die **Gemeinde Hennstedt**, vertreten durch das Amt KLG Eider beabsichtigt den Neubau des Markttreffs „Inne Meern - Geest-Treff Hennstedt“ Veranstaltungs- und Kulturzentrum Hennstedt

Vergabestelle: Amt KLG Eider
Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: 1214.05
Maßnahme: Neubau des Markttreffs „Inne Meern - GeestTreff Hennstedt“

Veranstaltungs- und Kulturzentrum Hennstedt

Leistung: Dacharbeiten
Ausführungsort: 25779 Hennstedt

Ausführungsfristen:

Beginn: 26.01.2015

Fertigstellung: 13.03.2015

Anforderung der Vergabeunterlagen bei: Jebens und Schoof Architekten
Speichergasse 6
25746 Heide
Telefon: 0481 123958-34, Fax: 0481 78607-40
info@jebensschoof-architekten.de

Anforderung bis spätestens 10 Werktage nach Veröffentlichung.

Angebotseröffnung: 03.11.2014, 10:00 Uhr
Vollständiger Bekanntmachungstext unter www.amt-eider.de

Bekanntmachung - Aluminiumfenster- und Haustüren, Holz-Alu-Pfosten-Riegel-Fassaden

Die **Gemeinde Hennstedt**, vertreten durch das Amt KLG Eider beabsichtigt den Neubau des Markttreffs „Inne Meern - Geest-Treff Hennstedt“ Veranstaltungs- und Kulturzentrum Hennstedt

Vergabestelle: Amt KLG Eider
Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: 1214.06
Maßnahme: Neubau des Markttreffs „Inne Meern - GeestTreff Hennstedt“

Veranstaltungs- und Kulturzentrum Hennstedt

Leistung: Aluminiumfenster- und haustüren, Holz-Alu-Pfosten-Riegel-Fassaden
Ausführungsort: 25779 Hennstedt

Ausführungsfristen:

Beginn: 05.01.2015 (vorab Montageplanung ab Beauftragung)

Fertigstellung: 13.02.2015

Anforderung der Vergabeunterlagen bei: Jebens und Schoof Architekten
Speichergasse 6
25746 Heide
Telefon: 0481-123958-34, Fax: 0481-78607-40
info@jebensschoof-architekten.de

Anforderung bis spätestens 10 Werktage nach Veröffentlichung.

Angebotseröffnung: 03.11.2014, 11:00 Uhr
Vollständiger Bekanntmachungstext unter www.amt-eider.de

Bekanntmachung - Sanitärinstallation

Die **Gemeinde Hennstedt**, vertreten durch das Amt KLG Eider beabsichtigt den Neubau des Markttreffs „Inne Meern - Geest-Treff Hennstedt“ Veranstaltungs- und Kulturzentrum Hennstedt

Vergabestelle: Amt KLG Eider
Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: 1214.07
Maßnahme: Neubau des Markttreffs „Inne Meern - Geest-Treff Hennstedt“ Veranstaltungs- und Kulturzentrum Hennstedt

Leistung: Sanitärinstallation
Ausführungsort: 25779 Hennstedt

Ausführungsfristen:

Beginn: 16.02.2015

Fertigstellung: 08.05.2015

Anforderung der Vergabeunterlagen

bei: Ingenieurbüro Pahl und Jacobsen
 Schillerstraße 37
 25746 Heide
 Telefon: 0481 68458-27, Fax: 0481 61378
 jochen.heesch@puj.info

Anforderung bis spätestens 10 Werktage nach Veröffentlichung.

Angebotseröffnung: 03.11.2014, 12.00 Uhr
 Vollständiger Bekanntmachungstext unter www.amt-eider.de

Bekanntmachung - Heizungsinstallation

Die **Gemeinde Hennstedt**, vertreten durch das Amt KLG Eider beabsichtigt den Neubau des Markttreffs „Inne Meern - Geest-Treff Hennstedt“ Veranstaltungs- und Kulturzentrum Hennstedt

Vergabestelle: Amt KLG Eider
Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung
Vergabenummer: 1214.08
Maßnahme: Neubau des Markttreffs „Inne Meern - Geest-Treff Hennstedt“ Veranstaltungs- und Kulturzentrum Hennstedt

Leistung: Heizungsinstallation
Ausführungsort: 25779 Hennstedt

Ausführungsfristen:

Beginn: 16.02.2015

Fertigstellung: 08.05.2015

Anforderung der Vergabeunterlagen

bei: Ingenieurbüro Pahl und Jacobsen
 Schillerstraße 37
 25746 Heide
 Telefon: 0481 68458-27, Fax: 0481 61378
 jochen.heesch@puj.info

Anforderung bis spätestens 10 Werktage nach Veröffentlichung.

Angebotseröffnung: 03.11.2014, 13:00 Uhr
 Vollständiger Bekanntmachungstext unter www.amt-eider.de

Gemeinde Hollingstedt



www.hollingstedt.de

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Hollingstedt **am Mittwoch, 8. Oktober 2014, um 19:30 Uhr**
 Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus am „Möhlenweg“, Hollingstedt

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 18.06.2014
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2014 bis 30.06.2014
5. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit den amtsangehörigen Gemeinden zur Übertragung gemeindlicher Selbstverwaltungsaufgaben auf das Amt KLG Eider

6. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung gemeindlicher Selbstverwaltungsaufgaben auf die Gemeinde Hennstedt
7. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Gehweges entlang der Hauptstraße
8. Beratung und Beschlussfassung über den Bau eines Witterungsschutzes am Dorfgemeinschaftshaus
9. Eingaben und Anfragen

gez. Helmi Rau
Bürgermeisterin

Gemeinde Lunden



Einladung

Zu der **am Dienstag, 14. Oktober 2014, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal Amt Lunden, Nordbahnhofstraße 7, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Kulturausschusses der Gemeinde Lunden lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

Nr Text

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 09.09.2014
3. Mitteilungen
4. Beratung über die 875-Jahr-Feier in Lunden im Jahre 2015
5. Eingaben und Anfragen

gez. Birgit Dethlefs

Vorsitzende

Einladung

Zu der **am Donnerstag, 9. Oktober 2014, um 19:30 Uhr** im Sitzungsraum Amtsverwaltung Lunden, Nordbahnhofstr. 7, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Lunden lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 3 vom 27.02.2014
3. Mitteilungen
4. Beratung und Beschlussfassung über den I. Nachtragshaushaltsplan und die I. Nachtragshaushaltssatzung 2014
5. Eingaben und Anfragen

gez. Holger Henningsen

Vorsitzender

Einladung

Zu der **am Mittwoch, 8. Oktober 2014, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal Amt Lunden, Nordbahnhofstr. 7, stattfindenden öffentlichen Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Lunden lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift vom 06.11.2013
3. Mitteilungen
4. Planung der Weihnachtsfeier für Senioren 2014
5. Planung der Festveranstaltung für Senioren anlässlich der 875-Jahr-Feier Lundens
6. Eingaben und Anfragen
Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Sozialausschuss voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
7. Beratung über die Verwendung der Mittel der Paul-Adam-Ross-Stiftung
8. Beratung über die Verwendung der Mittel des Weihnachtshilfswerks

gez. Britta Hamann

Ausschussvorsitzende

Verkauf eines Gemeindegrundstücks mit Lagerhalle Mühlenstraße 19 a, Lunden

Die Gemeinde Lunden bietet das Grundstück Mühlenstraße 19 a mit samt der auf dem Grundstück befindlichen Lagerhalle höchstbietend zum Verkauf an.

Das Grundstück hat eine Gesamtgröße von 762 qm.

Die Lagerhalle wurde im Jahre 1971 als Schulbushalle errichtet und wird seit mehreren Jahren als Lagerhalle genutzt.

Die Gemeinde bittet um Hergabe eines **verschlossenen Kaufangebotes bis zum 20.10.2014** an das Amt KLG Eider, z. Hd. Herrn Dethlefs, Teichstraße 1, 25792 Tellingstedt.

Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen



Einladung

Zu der **am Montag, 6. Oktober 2014, um 19:30 Uhr** im Schmidt's Gasthof, Rehm-Flehde-Bargen, Flehder Chaussee 2, stattfindenden öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Rehm-Flehde-Bargen lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 6 vom 07.07.2014
3. Sachstand energetische Sanierung der KiTa Pustebume
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2014 bis 15.09.2014
6. Bedarfsanmeldung der Feuerwehr für das Haushaltsjahr 2015
7. Haushaltsplan und Stellenplan 2015 der KiTa Pustebume
8. Gesundheitsversorgung im Raum Lunden
9. Bau- und Wegeangelegenheiten
10. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Daniela Donarski*
Bürgermeisterin

Gemeinde Süderdorf



Einladung

Zu der **am Dienstag, 14. Oktober 2014, um 19:30 Uhr**, im **Uns Dörpshuus**, Schelrader Str. 11 a, 25782 Süderdorf, stattfindenden öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Süderdorf lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 5 vom 22.04.2014
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen vom 01.01.2014 bis 31.08.2014
5. Kindertagesstätte Wrohm - Finanzierung der Mehrkosten wegen Änderung der Treppe
6. Wegeangelegenheiten
7. Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung der Abwassergebühr in der Gemeinde Süderdorf
8. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit den amtsangehörigen Gemeinden zur Übertragung gemeindlicher Selbstverwaltungsaufgabe auf das Amt KLG Eider
9. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übertragung gemeindlicher Selbstverwaltungsaufgabe auf die Gemeinde Hennstedt
10. Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas
11. Eingaben und Anfragen

gez. *Heino Grimm*
Bürgermeister

Gemeinde Süderheistedt



Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Süderheistedt **am Mittwoch, 8. Oktober 2014, um 20:00 Uhr**

Sitzungsort: Gastwirtschaft „Zum Eichenhain“, Heider Straße, Süderheistedt

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 6 vom 06.05.2014
3. Mitteilungen der Bürgermeisterin und der Ausschussvorsitzenden
4. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Zeitraum 01.01.2014 bis 30.08.2014
5. Beratung und Beschlussfassung über die Renovierung des Bolzplatzunterstandes
6. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Bushaltestehäuschens an der Bushaltestelle
7. Beratung und Beschlussfassung über die Straßenangelegenheiten Kleine Straße
8. Neuabschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas
9. Beratung über den Radwegeausbau im Bereich Hagen
10. Beratung und Beschlussfassung über Zuschüsse an Vereine
11. Eingaben und Anfragen

Mit freundlichen Grüßen

gez. *Birgit Meier*
Bürgermeisterin

Gemeinde Tellingstedt



Einladung

Zu der **am Montag, 6. Oktober 2014, um 19:30 Uhr**, im Feuerwehrgerätehaus, Am Markt 16, 25782 Tellingstedt stattfindenden öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Tellingstedt lade ich hiermit ein.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
 2. Genehmigung der Niederschrift Nr. 11 über die Sitzung der Gemeindevertretung am 04.09.2014
 3. Mitteilungen des Vorsitzenden und der Ausschussvorsitzenden
 4. Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Geschäftsordnung der Gemeinde Tellingstedt
 5. Genehmigung von Auftragsvergaben für das Schwimmbad Tellingstedt
 - 5.1. Firma Hansa Nord-Labor GmbH - Betonuntersuchung
 - 5.2. Firma Atlantic Pool Hamburg GmbH - Beseitigung der Beckenfolie
 6. Auftragsvergabe für die Verlegung einer Drainage am Sportplatz Bahnhofstraße
 7. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Übertragung von gemeindlichen Selbstverwaltungsaufgaben auf das Amt KLG Eider
 8. Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Übertragung von gemeindlichen Selbstverwaltungsaufgaben auf die Gemeinde Hennstedt
 9. Eingaben und Anfragen
- Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich **nicht öffentlich** behandelt:
10. Personalangelegenheiten

gez. *Helmut Meyer*
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil



www.hollingstedt.de

Laternenumzug in Hollingstedt

Der diesjährige Laternenumzug wird durchgeführt am:
17. Oktober um 19:00 Uhr.

Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus

Um Beachtung und rege Teilnahme wird gebeten.

Rau
Bürgermeisterin

Götz
Wehrführer

Amt Eider



Volkshochschule
Tellingstedt-Hennstedt e.V.

Auszug aus dem Herbst-Programm 2015:

GESELLSCHAFT UND LEBEN



1020 Gesprächskreis „Wie Schnack Platt“ **2,- EUR**
14:00 - 16:00 Uhr
Montag, 27. Oktober 2014
mit Klaus-Willi Hinrichs, Lüdersbüttel/
Töpferzimmer „Zur Traube“ in Tellingstedt

1030 „Hundeführerschein“ **97,- EUR**
SACHKUNDENACHWEIS für die Haltung von Hunden 19:00 - 21:00 Uhr
6 Termine
Donnerstag, 23. Oktober 2014
mit Christin Lehmann, Tierärztin
Kursort: *Bahnhofstr. 69, 25782 Tellingstedt*
Bevor der Hund ins Haus kommt, kann der Besuch dieses Kurses das nötige Wissen zur Anschaffung und Erziehung des Hundes, Hundeverhalten und Umgang vermitteln.
Prüfungstermin: 27.11.14

KULTUR



2651 Handgemachtes für Groß und Klein *gestaffelte Gebühr*
09:00 - 12:45 Uhr
Samstag, 11. Oktober 2014 1 Termin
Leitung: Carmen Dörfler (Tel. 04836 3659896)
Seminarraum 3 in der VHS Tellingstedt (Hamburger Str. 5 Raiba)
Patchwork arbeiten leicht gemacht. Fertigen Sie an einem Vormittag Ihr eigenes persönliches Vorzeigestück (inkl. Schnittmuster). Die Näharbeiten sind auch für Anfänger/Innen geeignet. Info über Materialbedarf erhalten Sie von der Dozentin. Materialien können mitgebracht werden.
Thema: Kleine Taschen ganz groß; Kulturtasche, Schminktasche, Düt-un-Dat-Tasche
Kursgebühr 3 TN => 26,- EUR, 2 TN => 39,- EUR, /zuzügl. Material

2621 Naturseifenherstellung Grundkurs **24,- EUR**
Sonnabend, 11. Oktober 2010 *zuzügl. Material**
mit Ilke Andresen/Wöhrden 14:00 - 18:00 Uhr
In der Schulküche der Schule Tellingstedt

Materialkosten belaufen sich etwa auf 15,- bis 20,- EUR für Seife und Hand Out Mappe.

Es werden Grundlagenwissen und Praxis vermittelt. Jeder Teilnehmer fertigt seine individuell duftende Seife an. Bitte mitbringen: Schutzbrille, **Einweg-Handschuhe**, Schürze o. Kittel, 1 leerer sauberer Saftkarton (z. B. 1 L Tetrapak).

GRUNDBILDUNG/Kinderkurse



6281 Erlebniswelt „Ferien auf dem Bauernhof I“ **25,- EUR**
(Herbstferien) 14:30 - 17:30 Uhr
15. Oktober 2014,
Bauernhof Ekel 14 a, 24803 Erfde
Lasst uns gemeinsam das Leben auf dem Bauernhof kennenlernen und tolle gemeinsame Stunden erleben. Hierbei besuchen wir u.a. die verschiedenen Tiere des Hofes in ihren Stallungen und auf den Koppeln. Eine gemeinsame Fütterung gehört natürlich auch dazu. Erleben mit allen Sinnen, Experimentieren, Ausprobieren, aber auch Spiel und Spaß machen unseren 1. Bauernhoftag spannend und lebendig.

GESUNDHEIT UND FITNESS



3803 WANDERN UND Singen **15,- EUR**
Samstag, 11. Oktober 2014 10:30 - 15:30 Uhr
mit Carola Schlageter, 1 Termin
Musiksoziotherapeutin
Wir wandern von Tellingstedt durch das Moor in Richtung Dellstedt und biegen bei Lüdersbüttel ab, wo wir eine Rast einlegen werden, um den mitgebrachten Proviant zu verzehren. Danach wandern wir über Lendernhude zurück zu unserem Treffpunkt.
Die gesamte Wanderstrecke beträgt ca. 12 km. Bequemes Schuhwerk und Kleidung, genügend zu trinken und ein kleines Vesper für die Rast sollte mitgebracht werden. Kaffee oder Tee gibt es in Lüdersbüttel. Ich freue mich über viele wander- und singfreudige Teilnehmer/-innen.
Treffpunkt: Raiba-Parkplatz in Tellingstedt um 10:30 Ankunft: Gegen 15:30 Uhr
Bei strömendem Regen fällt das Wandern aus.

GRUNDBILDUNG/Fahrten, Besichtigungen



0115 Dienstag, 07. Oktober 2014
Besuch im Materialdepot Wester-Ohrstedt
„Die Drehscheibe der Bundeswehr“
Abfahrt Tellingstedt (ZOB) 13:00 Uhr
Hennstedt (Kirche) 13:15 Uhr



Ob Feldküche, Unterkunftscontainer oder Nasszelle - fast alles, was die Bundeswehr im mobilen Einsatz im In- und Ausland benötigt, lagert vorher und nachher im Materiallager Wester-Ohrstedt (Kreis Nordfriesland). Im Depot zehn Kilometer östlich von Husum stapeln sich auf 120 Hektar die Container - und mit dem Ende des Afghanistan-Einsatzes wachsen die Metallboxen bis in den Himmel.

Kostenbeitrag: 9,- EUR/Mitglieder: 6,- EUR
Fahrt in Fahrgemeinschaften

GRUNDBILDUNG/Reisen



8-Tage Ski-Busfahrt nach „Ranten“
Ski-Gebiet „Kreischberg“ (bis 2118 m/Österreich)
 von Sonnabend, den 21. Februar bis Sonntag, den 01. März 2015

Reiseablauf:

- Abfahrt am 21.02.15, 18:00 Uhr ZOB Tellingstedt ca. 19:00 Uhr ab Nortorf
- Unterkunft im „**Gasthof Hammerschied**“ Ranten inkl. Halbpension.
- Tägl. Bustransfer ins Ski-Gebiet Kreischberg, inklusive Ski-Pass.
- Ski-Ausrüstung und Ski-Schule können auf Anfrage gegen Bezahlung organisiert werden.
- Rückfahrt am 28.02.2015 ca. 20:00 Uhr ab Ranten.
- Anmeldeschluss: **30.10.2014**

Reisepreis ab 25 TN 716,- EUR, ab 30 TN 666,- EUR, ab 35 TN 626,- EUR

Reiseleitung: VHS-Dozent Uli Althoff
Reiseveranstalter: Reisedienst Breiholz, Lehe

Sparclub „Hol di ran“

Einladung

Hiermit laden wir alle Mitglieder des Sparclubs „Hol di ran“ der Raiffeisenbank eG Heide zu einer Jahreshauptversammlung am Freitag, den 31. Oktober 2014 um 20:00 Uhr in den Lindenhof ein.

Auszahlung NUR am 29. November ab 18:00 Uhr!!!

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls
3. Kassenbericht 2013
4. Kassenprüfbericht
5. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzender
6. Sparclubfest am Samstag, den 29. November 2014
7. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Moellmer
1. Vorsitzender

Auszahlung nur am 29. November ab 18:00 Uhr!!!

Kirchenseite

Termine der Kirchengemeinde Pahlen vom 05.10. - 19.10.2014

05.10.2014 09:30 Uhr **Erntedank-Gottesdienst, Pastor J. Denke**

19.10.2014 17:00 Uhr **Gottesdienst, Pastor R. Burzey**

Termine für Kinder

montags 15:00 - 16:00 Uhr **Kinderakkordeongruppe** unter der Leitung von Nicole Jessen

mittwochs 15:00 - 16:00 Uhr **Kinderakkordeongruppe** unter der Leitung von Nicole Jessen

Termine für Frauen

07.10.2014 09:00 Uhr **Frauenfrühstück** im Gemeindehaus
montags 19:00 Uhr **Bastelkreis** im Gemeindehaus

Termine für Senioren

09.10.2014 14:00 Uhr **Club 60**

23.10.2014 14:00 Uhr **Club 60**

Termine Cant Nova Jugendchor

dienstags 17:30 - 18:30 Uhr **Jugendchor** unter der Leitung von Gretel Rieck

Termine Gospelchor

Chorprobe im Gemeindehaus jeweils um 20:00 Uhr am **1., 3. und 5. Donnerstag im Monat**

- 11.10.2014 19:30 Uhr Stiftung Diakoniewerk, Kropp
- 04.12.2014 19:30 Uhr St.-Marien-Kirche, Eddelak
- 06.12.2014 19:00 Uhr St.-Martins-Kirche, Nortorf
- 15.12.2014 17:00 Uhr St.-Johannes-Kirche, Kiel-Gaarden
- 19.12.2014 19:30 Uhr St.-Martins-Kirche, Tellingstedt
- 20.12.2014 19:30 Uhr St.-Martins Kirche, Tellingstedt

Trauer Café

19.10.2014 15:00 - 17:00 Uhr **Trauer-Café im Gemeindehaus,** mit Frau Ingrid Johannsen

Gospel-Pop und mehr



Jubiläumskonzert
 5 Jahre
CANTA NOVA
 10 Stimmen und 1 Klavier

Dankeskirche Pahlen
 Sonntag, 5. Oktober 2014 um 18:00 Uhr

Es grüßt Sie ganz herzlich und wünscht Ihnen Gottes Segen.

Ihr Pastor Jörg Denke

Gottesdienste der ev.-luth. St.-Martins-Kirchengemeinde Tellingstedt

St.-Martins-Kirche

Sonntag, 12.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Insa Wilms
Sonntag, 19.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst Pastor Rüdiger Burzeya
Sonntag, 26.10.	17:00 Uhr	Diamantene Konfirmation Pastorin Wilms
Sonntag, 02.11.	11:15 Uhr 19:00 Uhr	Taufgottesdienst Taizé-Gottesdienst Ingrid Weisz + Team

Dellstedt

Sonntag, 05.10.	14:00 Uhr	Erntedankgottesdienst auf dem Hof der Familie Böhrnsen, Lange Reihe 5, Dellstedt anschl. Klönschnack mit Kaffee und Kuchen (um Kuchenspenden wird gebeten)
-----------------	-----------	--

ERNTEDANKTAG

Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus!

Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entziehe dich nicht deinem Fleisch und Blut! Dann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte, und deine Heilung wird schnell voranschreiten, und deine Gerechtigkeit wird vor dir hergehen, und die Herrlichkeit des HERRN wird deinen Zug beschließen. Dann wirst du rufen, und der HERR wird dir antworten. Jesaja 58,7-9

Von meiner frühen Kindheit an musste ich Ziegen hüten. Noch heute entzückt mich der silberne Klang eines meckernenden Zickleins. Wenn abends die Tiere vollgefressen waren, war es nicht leicht, sie wieder in den Stall zu bringen. Da gab es zwei Methoden. Einmal konnte man das Tier an der Kette zerren und notfalls von hinten voranschleichen:

„Los, geh doch!“ Ich nenne das die „nur“ moralische Methode. Eine lästige Arbeit und von bescheidenem Erfolg gekrönt. Es gab aber noch eine zweite Methode, die mit Verlockung arbeitete: Man hielt dem Tier ein Stück Runkelrübe vor die Nase, und es folgte willig und lüstern in den Stall, wo es seine Rübe bekam.

Die Nutzenwendung: Kein äußerer oder innerer Druck kann moralisches Verhalten gebären und auf Dauer halten. Natürlich wird meine Ziege aus Taktik folgen, wenn ich mächtig an der Kette ziehe. Sie weicht der Gewalt, aber sie ist nicht überzeugt. Die Moral leuchtet nicht in sich selber ein. Sie kann nicht mit Argumenten allein hergestellt werden, obwohl Argumente sie stützen können. Moral folgt der Lust, der Schönheit, dem Lebensreichtum, eben: der Runkelrübe. Das Evangelium als Runkelrübe! Jede Ethik muss zeigen, dass keiner bei ihren Vorschlägen verliert und dass sie dem Lebensreichtum aller dient. Der Verfasser des Jesaja-Textes treibt nicht in die Moral, er verlockt, er spricht reines Evangelium.

Drei Versprechen macht der Prophet denen, die sich ihrem eigenen Fleisch und Blut nicht entziehen.

Das erste: Du bist wichtig! Man braucht dich, Mensch. Denn deine Hände sollen Fesseln lösen und Brot brechen. Du bist keine Null, denn du wärmst mit Gott das Leben.

Das zweite: Du wirst gehört werden! Unsere Schreie und Gebete fallen nicht in echolose Abgründe. Das Leben hat Sinn und ist hell, hell wie die Röte des Morgens. Und das dritte Versprechen Jesajas: Du wirst einen Namen haben! Du bleibst nicht ungerufen und namenlos. Du wirst wissen, wer du bist, und wissen, was du sollst. Es ist nicht der Name, der durch Macht und Gewalt erobert wird und in dem die Menschen sich an nichts anderes erinnern als an sich selbst. Es ist der Name der Liebe, die sich nicht selber benennt.

FULBERT STEFFENSKY

chrismon

Text aus: „chrismon“, das evangelische Monatsmagazin der evangelischen Kirche. www.chrismon.de.

Herzliche Einladung

zum

Frauen- Frühstück

Samstag, 01. November 2014
9.00 – 11.00 Uhr
Gemeindehaus Tellingstedt

Das Frauenfrühstücksteam lädt alle Frauen, ob jung oder alt, zu einer geselligen Auszeit ein.

Gerne betreuen wir Ihre Kinder. Um planen zu können, bitten wir um Anmeldung bei Ilse Schnepel 04838-412 oder im Kirchenbüro 04838-385

Ev.-luth. Kirchengemeinde Hennstedt

Gottesdienste und Veranstaltungen

So. 05.10.	10:00 Uhr	ERNTEDANKFEST Plattdeutscher Gottesdienst mit Pastor Lorenzen. Anschl. Beisammensein mit einem Mittagsimbiss im Gemeindehaus.
So. 12.10.	18:30 Uhr	Abendgottesdienst
Mi. 15.10.	19:30 Uhr	öffentl. Kirchengemeinderatssitzung
So. 19.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Pastor Lorenzen
Mi. 22.10.	09:30 Uhr	Bibelfrühstück in Delve
Mi. 22.10.	14:30 Uhr	Frauenhilfsnachmittag
So. 26.10.	18:30 Uhr	Abendgottesdienst mit Abendmahl mit Pastor Cahnbley

Dienstagscfé

An jedem Dienstag ab 9:30 Uhr öffnet das Dienstagscfé zur Marktzeit im Nordpastorat Mittelstr. 2. seine Türen. Schauen Sie doch einmal auf'n Kaffee oder Tee vorbei. Jeder ist herzlich willkommen.

Neue Termine und Mitteilungen der ev.-luth. Kirchengemeinde Delve

Sonntag, 19.10.14

11:00 Uhr Gottesdienst in der MARIENKIRCHE mit Pastorin i. R. Lieselotte Wagner, Heide

Mittwoch, 22.10.14

09:30 Uhr Bibelfrühstück im Martin-Luther-Haus mit Pastor Jens Cahnbley

Donnerstag, 30.10.

14:30 Uhr Frauenkreis-Treffen im Martin-Luther-Haus



Sonntag, 02.11.14

11:00 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche -
zum KANZELTAUSCH des Kirchspiels Eider - mit
Pastor Wolfgang Lange, Hemme

Liebe Leserinnen und Leser ! Bitte bewahren Sie diese Angaben auf, da sie den Zeitraum des nächsten Amtsblattes mit umfassen.

Herzlich grüßt, J. Cahnbley

Pastor Cahnbley hat Urlaub vom 08.10 bis 19.10.14 einschließlich.

Bei allen Amtshandlungen vertritt ihn Pastor Lorenzen, Hennstedt (04836 1872 - oder über das dortige Kirchenbüro, Frau Hagemann, 04836 632); für Fragen und Mitteilungen vor Ort wenden Sie sich bitte an Helmi Rau in Hollingstedt (04836 1760).

Küchenhilfe gesucht

Die evangelische Kindertagesstätte „Lummerland“ sucht zum 1.1.2015 eine Küchenhilfe mit einer wöchentl. Arbeitszeit von 7,5 Stunden.

Die Arbeitszeit pro Tag beträgt 1,5 Std.

Schriftliche Bewerbung bis zum 17.10.2015 an den:

Kirchengemeinderat der ev.-luth. Kirchengemeinde Hennstedt

z. H. Herrn Pastor Lorenzen

Mittelstr. 2, 25779 Hennstedt.

Auskünfte erteilt die Kindertagesstättenleiterin Petra Peters, Tel.: 04836 8558.

Andacht zum Martinstag

Am Freitag, den 14. November 2014 findet um 18:30 Uhr in der Hemmer St.-Marien-Kirche eine Andacht zum Martinstag statt. Daran schließt sich das Laternelaufen an, das von der Kirche zur „Alten Schule“ in Hemme führt. Dort sorgt die Freiwillige Feuerwehr Hemme für das leibliche Wohl.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Lange

Pastor

Gemeinde Barkenholm



www.barkenholm.de

Laternelaufen in Barkenholm

Auch in diesem Jahr möchten wir mit Groß & Klein gemeinsam einen stimmungsvollen Umzug mit Laternen, Fackeln und Musik durch unser Dorf veranstalten. Der Termin ist am St.-Martins-Tag, Di., 11. November. Wir treffen uns um 18:00 Uhr an den Jägerstuben; anschließend gibt es einen kleinen Imbiß. Wir freuen uns auf viele kreative Laternen und auf ein paar nette gemeinsame Stunden,

Euer Kulturausschuss

gez. Susanne Eggers

Nachlese Ringreiten Barkenholm 2014

Am 2. Samstag im August fand wieder das alljährliche Ringreiten in Barkenholm statt. Der Wettergott meinte es noch halbwegs gut mit den Barkenholmern und ihren Gästen - sowohl der Umzug als auch der Reitwettbewerb blieben trotz vorhergesagter Regenschauer fast durchgehend trocken. Mit 23 Reitern hat sich ein ordentliches Teilnehmerfeld gefunden, darunter auch wieder neue Reiter, die ihr Glück zum ersten mal unter dem Ringbaum versuchen wollten. Mit Können und Erfahrung hat sich der diesjährige König durchgesetzt: Jens Kock wurde mit 26 von 30 Ringen König und bester Einzelreiter in Personalunion. Das wurde beim abendlichen Ball in den Jägerstuben natürlich gebührend gefeiert ! Die Barkenholmer Ringreiterkammeradschaft sagt auf diesem Wege nochmals allen Helfern, Geld-, Kuchen-, Pokal- und Sachspendern sowie den Gastgebern der Einkehrstellen einen ganz herzlichen Dank. Wir freuen uns auf den 08. August 2015!



Zum Schluss möchten wir noch darauf hinweisen, dass wir eine blaue Regenjacke auf dem Platz gefunden haben, die bei Eggers (Dorfstr. 30) abgeholt werden möchte!

Gemeinde Dellstedt



www.dellstedt.de

Sommer-Biathlon mit Laufen und Schießen

Dellstedt Es ist nicht unbedingt Schnee erforderlich, um an einem Biathlon teilzunehmen und großen Spaß daran zu haben. Zum ersten Mal hat der TSV Dellstedt gemeinsam mit dem MTV Wrohm den sportlichen Wettkampf organisiert - mit den Disziplinen Laufen und Schießen.

Jede Mannschaft stellte vier Einzelkämpfer, die zunächst eine Laufstrecke von 900 Metern zurücklegen mussten. Im Gasthof „Zur Eiche“ hieß es danach, ruhig durchzuatmen und mit dem Luftgewehr möglichst mit allen fünf Schüssen ins Schwarze zu treffen. Die Schießsparte des TSV mit den Spartenleitern Elke Nowaschewski und Egbert Böge war hier für den reibungslosen Ablauf verantwortlich. Bitter wurde es für die „schlechten Schützen“. Diese mussten zusätzlich eine Strafrunde von 200 Metern laufen, ehe sie die restlichen 1600 Meter zum Zielort „Waldstadion“ absolvieren durften. Alle Läufer, insbesondere die gewichtigen und ungeübten Athleten, gaben für ihre Mannschaft buchstäblich ihr Letztes, lautstark angefeuert von allen Zuschauern. Der kräftezehrende Wettstreit wurde mit einer Siegerehrung und einem gemeinsamen Grillen abgerundet.

Der Vorsitzende des TSV Dellstedt, Michael Lange, sowie der Bürgermeister von Wrohm und gleichzeitig Zeitnehmer, Jens Lahrsen, zeigten sich hoch zufrieden vom gelungenen Einstand. „Im nächsten Jahr wollen wir diese Veranstaltung gemeinsam mit dem Kreissportverband durchführen“, kündigen Lange und Lahrsen an.

Jörg Schütze



Geschafft! Jan Ole Frahm nur noch wenige Meter vor der ersehnten Ziellinie.



Gruppenbild aller Aktiven.

Gemeinde Delve



www.delve.de

Delver Speeldeel

Terminankündigung(-änderung)

Am 30.10.2014 um 19:30 Uhr und am 1.11.2014 um 20:00 Uhr mit Disco wird der 3-Akter „Keen toletzt lacht“ in Struves Gasthof in Delve zu sehen sein.

Gemeinde Fedderingen

Einladung Laternelaufen in Fedderingen



Die Gemeinde Fedderingen lädt alle Kinder, Eltern, Großeltern usw. die Spaß am Laternelaufen haben, zu unserem diesjährigen Laternelaufen ein.

Start am Gemeindehaus, Heideweg 7

am: 17.10.2014

um: 19:00 Uhr

Im Anschluss lädt die Gemeinde zu einem kleinen Umtrunk ein. Für das leibliche Wohl ist gegen einen kleinen Kostenbeitrag auch gesorgt.

Gabriele Beetz
Bürgermeisterin

Gemeinde Hennstedt



www.hennstedt-Dithmarschen.de

Spiel- und Sportvereinigung Hennstedt e.V.

www.ssv-hennstedt.de



Unser Sportverein informiert.

...noch mehr hochklassiger
Jugendfußball auf der Seekoppel!

Nach dem gemeinsamen Trainingstag aller SSV-Jugendmannschaften vom 14.09.2014 steht dem Sportplatz Seekoppel ein neues Highlight bevor:

Am 05.10.2014 treffen sich ab 10:30 Uhr die DFB-Stützpunktmannschaften der Stützpunkte Itzehoe, Neumünster und Meldorf (Jahrgänge 2002 bis 2004) und die Mädchenauswahlen dieser Jahrgänge zu Turnieren, um die Besten der Besten dieser Jahrgänge zu ermitteln.

Insgesamt 12 Auswahlmannschaften werden antreten, um die Sieger in den jeweiligen Altersklassen auszuspüren.

Viele interessante Spiele stehen auf dem Programm, die Aktiven würden sich über lautstarke Unterstützung freuen.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist gesorgt.

Wir sehen uns am 05.10.2014 in Hennstedt Sportplatz Seekoppel!



Spiel- und Sportvereinigung Hennstedt e.V.

www.ssv-hennstedt.de



Unser Sportverein informiert.

Ferienfreizeit der Turnkinder

Ilika Berger-Piltau, Übungsleiterin bei den Turnkindern der SSV, nutzte die Sommerferien mit einer Gruppe von 7 Turnkindern und einer weiteren Betreuungsperson für eine Ferienfreizeit an der Ostsee.

Es ging nach Schönkirchen. Jeden Tag ging es an den Strand, daneben wurde das Kindheitsmuseums in Schönberg besucht (mit Führung). Zahlreiche weitere Aktivitäten, wie z.B. Tischtennis-, Fußball- und Croquetturnier, Grillabend, Lagerfeuer, Eisessen rundeten das Programm ab. Alle waren begeistert bei der Sache. Bei folgenden Sponsoren, die diese tolle Aktion erst möglich gemacht haben, bedanken wir uns ganz herzlich:

Sparkasse Hennstedt-Wesselburen Fa. Schallihom (Hennstedt),
Fa. Hammon (Schlichting) Fa. Riecke (Hennstedt),
Jägerstuben Barkenholm und Eiderapotheke in Hennstedt!



Ferienstimmung im Busch

Volles Zirkuszelt bei Zirkusvorstellung des Ferienprogramms

(Hennstedt) Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde Hennstedt veranstaltete der Zirkus Hecker eine einmalige kostenlose Vorstellung für alle Kinder und Erwachsene. Nicht nur die Kinder und Betreuerinnen der Kindertagesstätte Lummerland machten bei bestem Wetter auf den Weg zum Zirkuszelt auf den Hof der Familie Bock. Auch die vielen Kinder, die mit zum Teil mit ihren Eltern und Großeltern kamen, sorgten in dem vollbesetzten Zelt für eine tolle Stimmung. Der Zauberer, Fakir und Clown sorgte sowohl für lustige, als auch spannende Momente. Die marokkanischen Akrobaten „Trio Agadir“ ließen den Boden der Manage beben. Zum Abschluss der einstündigen Vorstellung gab sogar Tigerpython „Luise“ ein kurzes Gastspiel, so dass alle Gäste mit den tollen Eindrücken den Heimweg antraten.





Erntedankfest in der Kirche zu Hennstedt

Am Sonntag, dem 5. Oktober, feiern wir das Erntedankfest. Um 10 Uhr findet in der Kirche ein plattdeutscher Gottesdienst mit Pastor Hans Lorenzen statt. Anschließend laden wir ein ins Gemeindehaus Hennstedt zu einem gemeinsamen Mittagsimbiss. Es wird eine Suppe gereicht.

Am Samstag, 4. Oktober, schmücken wir ab 13 Uhr die Kirche für das Erntedankfest. Über jede Gabe in Form von Obst, Gemüse oder Blumen würden wir uns sehr freuen.

Förderverein der



Hennstedt, Standort Hennstedt e. V.

An alle Mitglieder des Fördervereins der Freunde und Förderer der Realschule mit Grund- und Hauptschulteil Hennstedt/Dithmarschen, zukünftig: Förderverein der Eiderlandschule Hennstedt, Standort Hennstedt e. V. und alle Interessierten

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren, wir möchten Sie recht herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung/Mitgliederversammlung am **Montag, 27. Oktober 2014 um 19:30 Uhr** im Forum der Eiderlandschule in Hennstedt, Schulstraße 29 - 31, 25779 Hennstedt, einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Beschluss der Tagesordnung
3. Bericht zur Situation des FV durch die Vorsitzende
4. Namensänderung des FV
5. Beschluss zur Satzungsänderung § 1 - 10, 12 (siehe Anhang)
6. Bericht der Kassenwartin
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen - 1 Kassenprüfer/in
9. Sonstiges

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichem Gruß

Förderverein der Eiderlandschule Hennstedt, Standort Hennstedt e. V.

Britta Flindt
Vorsitzende

Satzung „Förderverein der Eiderlandschule Hennstedt, Standort Hennstedt e. V.“

§ 1

Name des Vereins

Der Verein führt den Namen: „Förderverein der Eiderlandschule Hennstedt, Standort Hennstedt“ e. V. und hat den Sitz in Hennstedt/Dithmarschen.

§ 2

Zweck des Vereins

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck des Vereins ist die Förderung der Bildung und Erziehung. Der Satzungszweck wird verwirklicht durch ideelle und materielle Hilfe und Unterstützung der Eiderlandschule Hennstedt, Standort Hennstedt und durch die Förderung der Ausbildung der Schülerinnen und Schüler, soweit die Aufgaben nicht durch den Schulträger wahrgenommen werden können. Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Alle Mittel des Vereins (Beiträge, Spenden, Zuwendungen usw.) dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Sie erhalten bei ihrem Ausscheiden oder Auflösung des Vereins keine Rückstellungen. Der Verein darf keine Personen durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereines fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen, begünstigen.

§ 3

Mitgliedschaften

Die Mitgliedschaft kann von natürlichen Personen, juristischen Personen des öffentlichen und des privaten Rechts sowie von Stiftungen des öffentlichen und des privaten Rechts erworben werden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche oder mündliche Erklärungen gegenüber dem Vorstand und durch Bestätigung der Aufnahme durch den Vorstand. Die Mitgliedschaft der Kooperation erlischt durch Austritt, Ausschluss oder Auflösung des Vereins, die der natürlichen Personen außerdem durch Tod. Der Austritt aus dem Verein kann nur zum Ende eines Kalendervierteljahres erfolgen und muss spätestens einen Monat vorher erklärt werden (Ausnahmen sind nur in außergewöhnlichen Fällen möglich). Mitglieder, die dem Zweck und den Zielen des Vereines zuwiderhandeln oder sein Ansehen schädigen, können durch einstimmigen Beschluss des Vorstandes aus dem Verein ausgeschlossen werden. Gegen diesen Beschluss steht dem ausgeschlossenen Mitglied das Recht

der Berufung an die Mitgliederversammlung zu. Diese entscheidet mit 2/3 Mehrheit der anwesenden Mitglieder. Ein Mitglied kann ferner durch Beschluss des Vorstandes ausgeschlossen werden, wenn es trotz zweimaliger Mahnung mit einer Zahlung von mindestens zwei Jahresbeiträgen im Rückstand ist. Der Ausschluss darf erst beschlossen werden, wenn seit Absendung der zweiten Mahnung mindestens drei Monate vergangen sind, ohne dass die Beitragsrückstände insgesamt beglichen wurden. Als Zustellungsadresse gilt jeweils die durch das Mitglied dem Verein letztgenannte Adresse.

§ 4 Mitgliedsbeitrag

In Anbetracht der Ziele des Vereins und der gemeinnützigen Verwendung der aufkommenden Mittel wird erwartet, dass ein Mindestbeitrag von 5,00 € jährlich gezahlt wird. Eine höhere Beitragszahlung bleibt dem Einzelnen unbenommen und ist erwünscht.

Von den Mitgliedern werden Beiträge in Form eines Jahresbeitrages erhoben. Über die Festsetzung von Beiträgen und deren Höhe beschließt die Mitgliederversammlung.

§ 5 Verwaltung

Organe des Vereins sind:

1. der Vorstand
2. erweiterter Vorstand
3. die Mitgliederversammlung

§ 6 Vorstand

Die Wahlperiode beträgt zwei Jahre. Die Mitglieder des Vorstandes bleiben jedoch solange im Amt, bis ein neuer Vorstand gewählt ist. Jedes Vorstandsmitglied ist einzeln zu wählen. Wählbar sind nur Vereinsmitglieder. Scheidet ein Mitglied des Vorstandes während der Amtsperiode aus, so wählt der Vorstand ein Ersatzmitglied für die restliche Amtsdauer des Ausscheidenden. Der Vorstand fasst seine Beschlüsse in der Regel in Vorstandssitzungen, die von dem Vorsitzendem/der Vorsitzenden und bei dessen/deren Verhinderung von dem Stellvertreter/der Stellvertreterin mit einer Frist von einer Woche einberufen werden. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn ein Vorstandsmitglied und mind. ein Mitglied aus dem erweiterten Vorstand anwesend ist. Bei Beschlussfassung entscheidet die Mehrheit der abgegebenen Stimmen. Die Vorstandssitzungen leitet der/die Vorsitzende, bei dessen/deren Verhinderung der/die Stellvertreter/in. Vorstandsbeschlüsse sind in geeigneter Weise aktenkundig zu machen. Der Vorstandsbeschluss kann auch auf schriftlichem Wege gefasst werden, wenn alle Vorstandsmitglieder ihre Zustimmung zu dieser Art der Beschlussfassung erklären. Vorstand im Sinne des § 26 BGB ist der/die Vorsitzende, der/die Stellvertreter/in und der/die Kassenwart/in. Der Verein wird gerichtliche und außergerichtliche durch jedes Vorstandsmitglied allein vertreten.

§ 7 Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung findet mindestens einmal jährlich nach Schluss des Geschäftsjahres statt. Ihrer Beschlussfassung unterliegt insbesondere:

1. Wahl des Vorstandes (alle 2 Jahre)
2. Wahl des erweiterten Vorstandes (alle 2 Jahre)
3. Genehmigung des Geschäftsberichtes über das abgeschlossene Jahr und Entlastung des Vorstandes.
4. Genehmigung des Haushalts für das neue Jahr
5. Satzungsänderungen
6. Entscheidungen über Maßnahmen grundsätzlicher Art
7. Festsetzung der Höhe und Fälligkeit der Jahresbeiträge.
8. Entscheidung über Aufnahme und Ausschluss von Mitgliedern, wenn gegen die Vorstandsentscheidung Berufung eingelegt wurde.

§ 8 Einberufung der Mitgliederversammlungen

Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des/der Vorsitzenden.

§ 9
Änderungen der Satzung des Vereines können von der Mitgliederversammlung nur beschlossen werden, wenn sie mit der Einladung bekannt gegeben werden. Sie bedürfen einer Mehrheit von 3/4 der anwesenden Mitglieder.

§ 10 Protokollführung

Die in den Sitzungen der Organe des Vereines gefassten Beschlüsse werden niedergeschrieben. Die Niederschrift ist von dem/der Vorsitzenden und dem/der Schriftführer/in oder einem anderen Mitglied des Vorstandes zu unterschreiben.

§ 11 Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

§ 12 Auflösung des Vereines

Die Auflösung des Vereines kann nur durch eine Mitgliederversammlung beschlossen werden, die zu diesem Zweck einberufen wird. Der Verein ist aufgelöst, wenn der Auflösungsbeschluss mit 3/4 Mehrheit der anwesenden Mitglieder gefasst wird. Bei Auflösung oder Aufhebung des Vereines oder bei Wegfall des bisherigen Zwecks fällt das Vermögen des Vereines an den Träger der Eiderlandschule Hennstedt, Standort Hennstedt, der es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke – zugunsten der Schule – zu verwenden hat.
Hennstedt/Dithmarschen, den 26.10.2014

Leuchte, leuchte, kleine
Laterne, leuchte wie der helle
Mond,
der am dunklen Abendhimmel
zwischen kleinen Sternlein
wohnt.
Blinke, blinke, kleine Laterne,
blinke wie ein heller Stern.
Leute schauen aus dem
Fenster, Sterne haben alle gern

Unser Dorf soll leuchten

Das diesjährige Lichterfest findet am 07. November 2014 statt. Treffpunkt ist um 18:30 Uhr am Busparkplatz der großen Schule. Nach dem Umzug durch unser Dorf gibt es wieder Grillwurst und Getränke.

Wir würden uns sehr freuen, wenn viele Häuser leuchten.

Eiderlandschule Hennstedt & SSV Hennstedt & Dorfleben Hennstedt e. V.

Zur Belohnung eine Laugenstange

Der AOK-Lauftag war ein voller Erfolg. Alle Klassenstufen der Eiderlandschule in Hennstedt haben an diesem Vormittag ihr Können bewiesen. Die Schüler der Sekundarstufe liefen gemeinsam im Sportzentrum Seekoppel auf einem abgesteckten Parcours ihre Runden. Die Grundschüler auf dem Sportplatz an der Schule. Gemeinsam mit den Klassenlehrern und Eltern, wurden die Kinder angefeuert und an den Verpflegungstationen mit gesunden Snacks und Getränken versorgt. Alle erreichten das Bronze-Laufabzeichen (Mindestlaufzeit 15 Minuten). Die Besten liefen 90 Minuten und erhielten das Platin-Laufabzeichen, eine tolle Leistung. Als Belohnung erhielten alle Teilnehmer vom Förderverein eine Laugenstange zur Stärkung geschenkt (Unterstützt von Bäcker Schuster aus Süderhastedt), was bei den Schülern und Lehrern sehr gut ankam.



Fahrradhelme vom Sozialverband zur Einschulung

Hennstedt Zur diesjährigen Einschulung an der Grundschule der Eiderlandschule in Hennstedt überreichten die SoVD Ortsverbände Hennstedt, Kleve, Linden, Süderheistedt, Delve und Hollingstedt an die ABC Schützen im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Forum der Schule Stundenpläne und Gummibärchen. Und das Beste sollte dann noch kommen. Eine große Überraschung hatten die Vorsitzenden der Ortsverbände noch im Gepäck, denn jeder Schulanfänger bekam in diesem Jahr, wie auch im letzten Jahr schon, noch einen Fahrradhelm geschenkt. Die Mädchen in Pink und die Jungen in Blau. Die Freude war, an der Lautstärke des „Dankeschön“ gemessen, riesig.

Nach den Feierlichkeiten wurde dann ein Foto gemacht. Auf dem sind die 40 Erstklässler, die Klassenlehrerin Janina Behrens, der Direktor der Schule, Herr Sander und die Ortsvorsitzenden des SoVD Hennstedt, Linden, Hollingstedt und Kleve zu sehen.

(CSP)



Roland vom Sozialverband besucht Kindergarten

Hennstedt Zur diesjährigen Einschulung in den Kindergarten „Lummerland“ in Hennstedt besuchte der große „Roland“ mit den Vorsitzenden vom Sozialverband in Hennstedt den Kindergarten und verteilte Malbücher, Buntstifte und Naschies an die Neulinge.

Damit die Kinder aus den älteren Gruppen nicht traurig sein mussten, hatte der Roland auch für jedes Kind in den Bestandsgruppen Geschenke dabei.

Wer mochte, durfte dann noch einmal mit dem großen Roland kuscheln und der kleine Rasmus bat sogar zum Tanz.

Als Überraschung hatte die Abordnung des Ortsverbandes dann noch eine Roland-Handpuppe für jede Gruppe im Gepäck. Die Kinder freuten sich sehr über die Geschenke, die Roland überbrachte. Im nächsten Jahr wird Roland den Kindergarten gerne wieder besuchen.

(CSP)



Beim Klönnachmittag das jüngste Mitglied begrüßt



Längst hat sich der „Bunte Klönnachmittag“ zu einer der wiederkehrenden festen Veranstaltungen des Ortsverbands durchgesetzt und wurde wieder von 28 Mitgliedern, zum ersten Mal in der Gaststätte „Bürger Frech“ in Hennstedt, besucht.

Zu Beginn der Zusammenkunft fand nach den Begrüßungsworten des Vorsitzenden und der Ankündigung von Ehrengästen eine gemeinsame Kaffeetafel statt. Dazu reichte der Wirt eigens hergestellten leckeren Kuchen sowie belegte Brote, Dithmarscher Ei-Kaffee oder einen Tee.

Nach der Kaffeetafel waren nun die eingeladenen und bereits eingetroffenen Ehrengäste dran. Der Vorsitzende begrüßte das jüngste Mitglied im Ortsverband, Svea Schröder (jetzt 9 Monate), mit seiner Mutter Nahida, Vater Jan war leider beruflich zur Teilnahme verhindert. Svea wurde Ende November 2013 geboren und ist Mitglied seit dem 01.12.2013. Das hat der Ortsverband nun gewürdigt und ein kleines Präsent für Svea und Blumen an die Mutter überreicht.

Danach nun bildeten sich kleine Gruppen und es wurde gespielt, andere nutzten den Nachmittag, um sich ausgiebig zu unterhalten.

Die Skatspieler kamen leider zu kurz, denn es fehlte der dritte Mann.

Gegen 17 Uhr war der Klön-Nachmittag zu Ende und die Teilnehmer machten sich auf den Heimweg.

Die nächste Veranstaltung ist das Gemüse/Fleisch Bingo am 04. Oktober 2014 um 14:00 Uhr in den „Jägerstuben“ in Barkenholm.

(CSP)





Weihnachtsmarkt in Hennstedt

Das Interesse ist groß und deshalb ist der Entschluss gefallen, einen Weihnachtsmarkt auszurichten.

Termin ist der 06. Dezember 2014 ab 11.00 Uhr auf dem Hof Römer, Busch.

Alle, die sich am Weihnachtsmarkt beteiligen möchten, bitten wir, sich bis zum **06.10.2014** verbindlich anzumelden und am nächsten Treffen, **10.10.2014, 19.30 Uhr, Hof Römer**, teilzunehmen.

Für Anmeldungen & Informationen stehen Ihnen Britta Bock, Tel. 99 53 44 und Svenja Thiessen, Tel. 99 59 01 jederzeit zur Verfügung. Gerne dürfen Sie auch über unsere EMail Adresse Dorfleben-Hennstedt@web.de mit uns Kontakt aufnehmen.

Es grüßt Ihr
Dorfleben Hennstedt e.V.

Gemeinde Hollingstedt



www.hollingstedt.de

Doppelkopp und Knobeln

am Freitag; dem 24.10.2014, um 19:30 Uhr im Gemeinschaftsraum am Mühlenweg in Hollingstedt.
Fleischpreise vom ganzen Schwein.
Es lädt ein die Freiwillige Feuerwehr Hollingstedt.



WFH Bernd Götz

Gemeinde Krempel

Straßenboßeln Boßelverein Krempel gegen die Freiwillige Feuerwehr Lunden

Am 03.10.2014 findet das traditionelle Straßenboßeln Boßelverein Krempel gegen die Feuerwehr Lunden statt. Die Boßler und Boßlerinnen und Feuerwehrleute treffen sich um 09:30 Uhr beim Feuerwehrgerätehaus in Lunden.

Scheunenfete Boßelverein Krempel

70 Boßler und Boßelfreunde fanden sich zur traditionellen Scheunenfete bei der Familie Köster ein. Das Zelt war voll besetzt. Das Spanferkel und die Schnitzel von Herbert Groth waren super. Für sehr gute musikalische Stimmung sorgte Alex in Vertretung von Maik Schmidt. Jasmin Goll war für den Tresen zuständig. Zu später Stunde kamen noch ca. 40 weitere Boßelfreunde hinzu.

Kerstin und Sabrina Lembke hatten die Scheune toll dekoriert und Cocktails vorbereitet.

Der 1. Vorsitzende Klaus Peters begrüßte den Vorsitzenden von Rehm-Flehde-Bargen, Christian Lembke sowie den Kirchspielvorsitzenden und Vorsitzenden von Lehe, Ralf Kracht, Bürgermeister Ronald Petersen sowie Ehrenmitglied Werner Köster, der wieder seine Scheune zur Verfügung gestellt hatte. Die Platzierungen vom Preisboßeln sahen folgendermaßen aus:

Preisboßeln Damen

16 - 19 Jahre	
1. Jasmin Abs	44,5 m
20 - 29 Jahre	
1. Nadine Ohlsen	80,0 m
30 - 39 Jahre	
1. Joanna Kracht	86,0 m
40 - 49 Jahre	
1. Martina Henke	79,5 m
50 - 59 Jahre	
1. Andrea Claußen	86,0 m

Meisterin nach Metern Joanna Kracht mit 86 m Meisterin nach Punkten Joanna Kracht mit 1 Pkt. Preisboßeln Junioren

16 - 18 Jahre	
1. Danny Dethlefs	166 m
2. Jeldrik Goll	154,5 m
3. Niko Stange	153 m

Meister nach Metern Danny Dethlefs mit 166 m Meister nach Punkten Danny Dethlefs mit 6 Pkt. Preisboßeln Männer

19 - 29 Jahre	
1. Laurynas Valys	202,5 m
2. Andreas Lembke	155 m
30 - 39 Jahre	
1. Christian Leu	124,5 m
40 - 49 Jahre	
1. Axel Lembke	212,5 m
2. Knut Lembke	169,5 m

Gemeinde Kleve



www.kleve-dithmarschen.de



*Gemeinde Kleve
- Der Bürgermeister -*

Laternelaufen

am Donnerstag, den 16. Oktober 2014



Alle Dorfbewohner – Jung und Alt – sind auch in diesem Jahr zum Laternenumzug durch unseren Ort recht herzlich eingeladen.



Fackelträger der Feuerwehr und der Musikzug Hennstedt werden den Umzug begleiten.

Treffpunkt:

Feuerwehrgerätehaus um 19:00 Uhr

Der Kulturausschuss wird grillen und heiße sowie kalte Getränke ausgeben.

Alle Teilnehmer sind dazu herzlich eingeladen.

3. Ralf Kracht	155,5 m
60 - 69 Jahre	
1. Klaus Peters	125 m
2. Reimer Köster	124,5 m

**Meister nach Metern Axel Lembke mit 212,5 m
Meister nach Punkten Axel Lembke mit 62,5 Pkt.**

Klaus Peters dankte allen Helfern und Spendern. 6 Boßel-schwestern, die sich besonders engagiert hatten, überreichte er eine kleine Blume als Dankeschön. Als dann ehrte Klaus Peters Danny Dethlefs für 10 Jahre Vereinsmitgliedschaft und Ronald Petersen für 40 Jahre.

Claus Rothkehl erhielt ein kleines Präsent für die Herstellung der neuen großen Meisterplakette.

Die sehr reichhaltige, schön zusammen gestellte Tombola war ein großer Erfolg. Den Hauptpreis, einer Feuerschale, gewann in diesem Jahr Ronald Petersen.

Die Tanzfläche war bis in die frühen Morgenstunden nicht mehr leer. Es wurde fröhlich und wie in all den Jahren friedlich gefeiert.

Die Scheunenfete ist nach wie vor ein Ort, an dem zwei Menschen zueinander finden.



Boßelverein Krempel - Valeo-Cup ging an den Zweitplatzierten

Bei gutem Wetter, bis auf einen Schauer, fand der 1. Valeo-Boßel-Cup des Boßelverein Krempel statt. Alle Vereine des Hauptverbandes Schleswig-Holstein waren geladen. Leider hatten am Vortag noch 2 Vereine abgesagt, so dass nur 8 Vereine mit 17 Mannschaften an den Start gingen. Trotzdem war die Veranstaltung ein Erfolg und die Vereine wollen im nächsten Jahr wiederkommen. Als Stadionsprecher fungierte Ralf Kracht. Auch die Sponsoren Ilonka Paul und Olaf Meinert von Valeo waren zufrieden. Es war ein Preisgeld von insgesamt 3.500,00 EUR ausgesetzt. Bei der Siegerehrung gab es dann eine Überraschung. Die Siegermannschaft war nicht anwesend. Der Valeo-Cup ging an den zweiten BV Eddelak.

Der 18. Junioren-Cup des BV Krempel wurde in diese Veranstaltung mit einbezogen.

Ergebnisse Junioren-Cup Boßelverein Krempel

1. BV Simonsberg	531,5 m
2. BV Mielebund II	487 m
3. BV Westerdeichstrich	480 m
4. BV Eddelak	450,5 m
5. BV Mielebund I	449,5 m
6. BV Wesselburen	399,5 m
7. BV Ksp Lunden	362,5 m
8. BV K-Bund	317,5 m

Ergebnisse Valeo-Boßel-Cup Boßelverein Krempel

Herren/Junioren

1. BV Mielebund	1.066,5 m	2 FW
2. BV Eddelak	1.059 m	
3. BV Simonsberg	1.036 m	1 FW
4. BV K-Bund	974,5 m	3 FW
5. BV Ksp Lunden	962,5 m	2 FW
6. BV Westerdeichstrich	836 m	2 FW
7. BV Wesselburen	697,5 m	6 FW

Damen

1. BV Tetenbüll	423,5 m	
2. BV Mielebund	394 m	
3. BV Kotzenbüll	378,5 m	
4. BV Norddeich	286 m	
5. BV Reinsbüttel	282,5 m	
6. BV Krempel	256,5 m	
7. BV Ksp Lunden	219 m	2 FW

Einzelwertung Damen

1. Ute Urbrook	BV Mielebund	159,5 m
2. Henrike Johannsen	BV Tetenbüll	148 m
3. Johannes Levens	BV Kotzenbüll	147 m
4. Saskia Block	BV Norddeich	145 m
5. Steffi Reigardt	BV Tetenbüll	141,5 m

Einzelwertung Herren

1. Mike Plähn	BV K-Bund	244,5 m
2. Jakob Gußmann	BV Eddelak	222,5 m
3. Torsten Gebert	BV K-Bund	220 m
4. Kai Funk	BV Mielebund	217,5 m
5. Andreas Schau	BV Ksp Lunden	215 m

Einzelwertung Junioren

1. Johannes Peters	BV Simonsberg	213,5 m
2. Yannes Runge	BV Mielebund	201 m
3. Jonas Schildr	BV Mielebund	197 m
4. Momme Neumann	BV Wilster	188 m
5. Leon Krachzwzyk	BV Wesselburen	186,5 m





Kennenlernfest in Lehe

Bei schönstem Spätsommerwetter feierten die Leher Grundschüler mit ihren Eltern, Großeltern, Lehrern und Freunden ihr traditionelles Kennenlernfest.

Der Förderverein des Schulstandortes Lehe e. V. hatte wieder eingeladen, einen fröhlichen Abend auf dem Gelände der Leher Grundschule zu verbringen. Es wurden Würstchen gegrillt, die vom Verein gespendet wurden, und die Gäste brachten leckere Salate und Brote mit, sodass ein reichhaltiges Büffet angeboten werden konnte.

Als Vorsitzende des Fördervereins begrüßte Stephanie Bruhn die anwesenden Gäste und stellte die neuen Erstklässler vor. Sie bekamen eigens entworfene T-Shirts geschenkt mit dem Logo der Eiderlandschule und der bekannten Krake des Fördervereins auf dem Rücken und sie erhielten ihr Einschulungsfoto vom 27. August 2014 in einer von den Patenkindern gebastelten Karte.

Auch Bürgermeister Rolf Thiede war anwesend und freute sich über die große Anteilnahme an dieser Veranstaltung. In seiner Begrüßung betonte er, dass der Zusammenhalt und die gemeinsamen Aktivitäten an der Schule für Lehe eine besondere Bedeutung haben.

Anschließend haben alle den frühen Abend genossen und gemeinsam mit den Kindern in der Abendsonne über die Schulzeit und viele andere Themen gesprochen. Der Förderverein in Lehe konnte in lauter zufriedene Gesichter sehen. Der Vorstand freut sich darauf, auch in Zukunft, mit allen Eltern und Lehrern die Arbeit für die Schüler in Lehe fortzusetzen.

Kampf mit „Ippon“, der vollen Punktzahl, für sich entscheiden. Bevor die neuen Vereinsmeister bekanntgegeben werden, bedankt sich Spartenleiter Andreas Schoppe bei den Trainern, Helfern und dem Vorstand für ihren Einsatz in der Sparte. Auch die Arbeit der Eltern wird gewürdigt, sie unterstützen ihre Kinder und die Sparte auf vielfältige Weise. Für 5jährige Spartenzugehörigkeit werden Fabian Dwenger und Marit Schallhorn mit einem T-Shirt geehrt.

Mit den anderen Teilnehmern steht Judith in der Halle. Sie ist aufgeregt und wartet auf die Siegerehrung. „Reicht es für den Vereinsmeister, oder fehlte vielleicht etwas Dynamik?“ Bei den Jüngsten setzt sich Leonard Weit vor Devin Qerkinaj und Dragan Stamm durch. Erik Paulsen wird bei den Jungen Vereinsmeister vor Daniel Brügge und Denis Daudrih. Amelie Qerkinaj steht bereits als Dritte auf dem Siegereppchen. Nur Judith und Sophie sind noch übrig, die Spannung steigt. Dann verkündet Andreas Schoppe: „Zweite ist Sophie Volsen! Und damit ist klar: Judith Wolff ist neue Vereinsmeisterin!“ Judith ist begeistert und nimmt den Wanderpokal freudestrahlend entgegen.



**Spannung bis zum Schluss
Vereinsmeisterschaft des TSV Linden**

Sonntag, 14. September 2014, in der Lindenhalle herrscht angespannte Ruhe. Judith trägt den weißgelben Gürtel zu ihrem Judoanzug. Jetzt betritt sie die Kampffläche, grüßt zum Richtertisch an und zeigt dann konzentriert die verlangte Fallschule. Gespannt blickt Judith zu den Wertungsrichtern, die ihre Leistung beurteilen. Wie jedes Jahr veranstaltet die Judosparte des TSV Linden auch in diesem Jahr ihre Vereinsmeisterschaft. Verlangt werden Fallschule und Würfe, die dem jeweiligen Kenntnisstand entsprechen. Unabhängig voneinander bewerten drei Wertungsrichter sowohl die korrekte Ausführung als auch die Dynamik der Techniken. Anschließend absolviert jeder Judoka noch zwei Kämpfe, deren Ergebnisse auch zur Ermittlung der Platzierung herangezogen werden. Wettkämpfe der Jüngsten, Leonard hat seinen Gegner zu Boden gebracht und setzt einen Haltegriff an. Seine Eltern feuern ihn an und der Kampfrichter zeigt den Haltegriff durch „Osaekomi“ an. Leonard ist irritiert, sieht den Kampfrichter fragend an und löst dabei den Haltegriff. Im zweiten Anlauf klappt es und Leonard kann den

**Die neue Kletterwand
im Kinnergoorn Küselwind Linden**



Die Kinderaugen strahlten vor Aufregung und Spannung. Es wurde was Neues aufgebaut, aber was sollte das wohl werden?

Nach dem Aufbau wurde das Geheimnis gelüftet. EINE NEUE KLETTERRAND, die der Förderverein Kindergarten Linden e. V. von den letzten Babybörsenerfolgen und dem Gewinn der ING-DiBa „DiBaDu und Dein Verein“ finanzieren konnte.

Nun darf in verschiedenen Möglichkeiten geklettert und ausprobiert werden. Die Kinder und der Förderverein freuen sich riesig über die neue und tolle Anschaffung.

Herbst-Babybörse ein ERFOLG

Die Herbst-Babybörse war wieder ein Erfolg für den Förderverein Kindergarten Linden e. V. und für den Kinnergoorn Küselwind Linden.

Bekleidung für Babys, Kinder und Teenager, Babyausstattung, Schlafsäcke, Bettwäsche, Umstandsmode, Schuhe, Spielzeug, Bücher, Spiele, CD's, Fahrräder, Bobby Cars, Dreiräder, Kinderwagen, Buggy's, Baby- und Kindersitze und vieles mehr fanden neue Besitzer.

Die Cafeteria verkaufte wieder leckeren Kaffee und Kuchen, Laugengebäck, Würstchen und Pommes.

Ein GROSSES Dankeschön spricht der Förderverein ALLEN Helfern und Unterstützern, Erziehern aus dem Kindergarten, den Verkäufern und natürlich auch den Einkäufern aus. Ohne EUCH wäre so eine tolle Veranstaltung nicht möglich und niemals so erfolgreich. Ganz besonderen Dank möchte der Förderverein Kindergarten Linden e.V. an dieser Stelle noch mal dem Elternförderverein Dörpskinner Lin e. V. aussprechen und bedankt sich zugleich mit einer Spende über 200,00 Euro für diese tolle und spontane Unterstützung.

Der Termin für die Frühjahr-Babybörse findet am 07.03.2014 um 10 Uhr statt. Schwangere dürfen ab 9:30 Uhr anfangen zu stöbern und zu shoppen.

Gemeinde Lunden



Das Blöcker'sche Haus wird abgerissen

In der Sitzung der Gemeindevertretung Lunden vom 11.07.2014 wurde die Ergänzung/Änderung des Maßnahmenplans zum Ortsentwicklungskonzept beschlossen. Unter anderem wurde bezüglich des Grundstücks/Gebäudes Friedrichstraße 57 (Blöcker'sche Haus) angeführt, dass der Abriss/die Sanierung/der Verkauf in Abhängigkeit der weiteren städtebaulichen Planung erfolgen sollte. In der Zwischenzeit haben diverse Zusammenkünfte diesbezüglich stattgefunden. Ein sinnvolles und finanzierbares Nutzungskonzept für dieses Gebäude, das über 800 qm Nutzfläche aufweist und seit über 20 Jahren leer steht, konnte nicht aufgestellt werden. Hierfür lagen nicht genügend Erkenntnisse vor, wie die vorgenannte Nutzfläche, verteilt auf 3 Etagen, einer sinnvollen Nutzung zugeführt werden könnte. Daher sind auch Kosten für den entsprechenden einer möglichen Nutzung herzustellenden Innenausbau überhaupt nicht greifbar. Desweiteren ist auch die Gebäudehülle zwischenzeitlich aufgrund des sehr langen Leerstandes in außerordentlicher Mitleidenschaft gezogen worden, so dass die Bausubstanz als marode eingestuft wird. Ein sehr hoher Finanzbetrag müsste aufgewendet werden, um nach der aktuellen Energieeinsparverordnung das Gebäude überhaupt nutzfähig zu machen.

Der schlechte Zustand des Gebäudes birgt auch eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit und Ordnung. So mussten bereits im letzten Winter Absperrmaßnahmen getroffen werden, weil herabfallende Schindel Fußgänger und übrige Teilnehmer des Straßenverkehrs gefährdeten. Darüber hinaus sind Dachrinnen undicht und Regenfallrohre verstopft, wodurch aufgefangenen Regenwasser konzentriert im Bereich der Hauswände auf den Bürgersteig auftritt und bei niedrigen Temperaturen gefrieren wird, so dass hier auch die Bildung von Glatteis eine weitere Gefährdung für den öffentlichen Verkehrsraum darstellt. Um diese Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung nicht eintreten zu lassen, wäre bereits jetzt der Einsatz erheblicher Finanzmittel erforderlich. Wegen des nicht vorliegenden Nutzungskonzepts und damit verbunden auch keine Generierung von Einnahmen werden diese Ausgaben und weitere Sanierungs- und Umbaukosten unter Berücksichtigung der maroden

Gebäudesubstanz und der Finanzlage der Gemeinde Lunden als nicht vertretbar eingestuft.

In der Gesamtheit der Betrachtung ist es daher die wirtschaftlichste Lösung, das Gebäude Friedrichstraße 57 abzureißen um dann auf dem insgesamt freigelegten Areal eine in sich schlüssige Ortsentwicklung realisieren zu können.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Lunden hat in der Sitzung am 22.09.2014 daher mit 9:3 Stimmen den Abriss des Blöcker'schen Hauses beschlossen. Diese Entscheidung ist keinem wirklich leicht gefallen. In einer sachlich geführten Diskussion wurde das Für und Wider geprüft und diskutiert. Die Mehrheit der Vertreter/innen rang sich dann durch, das Gebäude abzureißen. Zumal die Gemeinde Lunden in das Programm LandZukunft aufgenommen wurde, um diese Missstände zu beseitigen, wurde die Entscheidung letztendlich in diesem Sinne gefällt. Für den Abriss des Gebäudes gibt es einen Zuschuss in Höhe von max. 75 % der förderfähigen Kosten.

Eine Entscheidung ist jetzt gefallen. Nun kann die Gemeindevertretung ein sorgfältiges und konstruktives Ortsentwicklungskonzept weiter planen und in Angriff nehmen. Für Anregungen und Vorschläge aus der Bevölkerung, wie u. a. das große Areal genutzt werden könnte, wären die Gemeindevertreter/innen dankbar.

Ihr

Peter Ahrens
Bürgermeister

Lundener Totengilde von 1746

Jahreshauptversammlung

Die Mitglieder der Lundener Totengilde treffen sich am **Sonntag, den 23. November 2014, um 16 Uhr im Hotel Lindenhof in Lunden** zur Jahreshauptversammlung.

Auf der Tagesordnung stehen der Geschäftsbericht, Wahlen und Aufnahme neuer Mitglieder.

Karl-Heinz Friedrichsen
Ällersmann

Gemeinden Lunden und Lehe

AZE Lunden-Lehe

Einladung zum diesjährigen 56. Stiftungsfest am 01.11.2014 im Lindenhof zu Lunden



Wir laden alle Mitglieder, Freunde u. Gäste recht herzlich zum diesjährigen Stiftungsfest ein.

Es wird auch in diesem Jahr wieder ein gemeinsames Essen angeboten.

Evtl. (Schnitzel-Buffer mit Beilagen)!!!! MUSTER Anmeldung bis 24.10.2014 bei David Apsitis

Ablauf:

19:30 Uhr	Begrüßung und Essen
21:00 Uhr	Siegerehrung der einzelnen Sparten
	- Hochseeangeln
	- Brandungsangeln
	- Jugendangeln
	- Königsangeln Senioren

Desweiteren erwartet euch an diesem Abend noch Musik, eine Tombola und weitere Überraschungen.

Wenn ihr weitere Infos zum Stiftungsfest und der AZE Lunden-Lehe sehen wollt dann schaut doch einfach auf unsere Internetseite unter:

www.anglerzunft-eiderkante.de

Wir freuen uns jetzt auf eine tolle Beteiligung an diesem Abend

David Apsitis

Der Vorstand

Tel. 04882 606222

anglerzunfteiderkante@gmx.de

Gemeinde Pahlen

Förderverein tauscht Lokomotive gegen Mastkorb

Da der Zahn der Zeit beständig an der Holzlokomotive auf dem Schulhof in Pahlen genagt hatte, musste diese aus Sicherheitsgründen entfernt werden. Auf Anregung des Schulleiters hin, erklärte sich der engagierte Förderverein der Pahlener Schule dazu bereit, für eine neues Spielgerät zu sorgen. Ausgewählt wurde ein stabiler Mastkorb aus Metall, der zum Schiff-spielen und klettern einlädt. Für knapp 2000 € wurde die tolle Konstruktion angeschafft und aufgestellt und sofort freudig von den Kindern angenommen. Selbst Schulleiter Jan Christiansen nutzt „das Krähennest“ ab und zu für seine Pausenaufsicht.



Weihnachtsbäume

Wir benötigen wieder jede Menge Weihnachtsbäume für die Deko des Weihnachtsmarktes in Pahlen am 1. Advent. Wir brauchen normal gewachsene Weihnachtsbäume, aber auch 2 - 3 riesige Bäume. Wer Bäume hat und diese loswerden möchte, kann sich gerne unter Tel. 04803 601177 bei mir melden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Sonja Burger

Interessengemeinschaft Weihnachtsmarkt Pahlen

Gemeinden Pahlen, Dörpling, Tielenhemme und Wallen

Große Blutspendeaktion in Tellingstedt



mit Verlosung und Kinderbetreuung.
Jeder Erstspender erhält eine Flasche Sekt und eine Thermodecke. Also auf nach Tellingstedt am

**Montag, den 27. Oktober 2014 von
15:00 Uhr - 19:30 Uhr
im Haus der Schule.**

Die ehrenamtlichen Helferinnen stehen bereit.
Ein Fahrdienst ist eingerichtet (Tel: 04838 7403).

Auf viele neue Spender hofft

Ihr/Euer

Harro Petersen
1. Vorsitzender

Wie wird das gespendete Blut in den Kliniken therapeutisch eingesetzt?:

- Etwa 19 % wird für die Behandlung von Krebspatienten verwendet,
- ca. 16 % bei Herzerkrankungen
- ca. 16 % bei Magen-Darm-Erkrankungen,
- ca. 12 % bei Straßen-, Berufs- und Haushaltsunfällen,
- ca. 6 % bei Leber- und Nierenkrankheiten
- ca. 5 % bei Blutarmut /Blutkrankheiten
- ca. 4 % bei Geburtskomplikationen
- ca. 4 % bei Knochen- und Gelenkskrankheiten
- ca. 18 % bei sonstigen Indikationen.



Gemeinde Rehm-Flehde-Bargen



Aufruf

Weihnachten steht wieder einmal vor der Tür!

Damit unser Dorf wieder festlich geschmückt werden kann, suchen wir **zwei geeignete Weihnachtsbäume** von stattlicher Höhe, die sich als Schmuckstücke in unserer Gemeinde präsentieren!

Wer einen Baum in seinem Garten stehen hat und ihn spenden möchte, der wendet sich bitte direkt an die Bürgermeisterin (04882 5623).

Die Gemeinde übernimmt **kostenlos die Sägearbeiten und den Abtransport.**

Gemeinde St. Annen



St. Annen, ein kleines Dorf in Randlage wird zum Mittelpunkt der schnellen Datenübertragung

Die E.ON Hanse AG und der Dienstleister KielNET (eine Marke der Versatel Deutschland GmbH) hatten das ganze Dorf eingeladen, um die Fertigstellung des ersten und größten Abschnitts des Ausbaus eines Glasfasernetzes zu feiern. Ist doch die Versorgung der kleinen Gemeinde in einer bisher einmaligen Zusammenarbeit zwischen E.ON Hanse, KielNET und der Genossenschaft Energieversorgung St. Annen e.G. realisiert worden. Die Voraussetzungen für ein Glasfasernetz ergaben sich 2012 mit dem Bau eines Wärmenetzes, nachdem die Einwohner von St. Annen 2011 eine Genossenschaft gründeten, um die Wärme der im Dorf gebauten Biogasanlage in die Haushalte zu bringen. Rohre für die Fernwärme wurden verlegt und bei dieser Gelegenheit gleichzeitig Leerrohre für die Glasfaserversorgung. Dabei lief nicht immer alles rund und das Wetter meinte es in diesem Jahr besonders schlecht mit den durchführenden Firmen. In einem wahren Kraftakt wurden dann die Anschlüsse der 55 Haushalte für das Glasfasernetz hergestellt. In vielen Besprechungen mit E.ON Hanse, den Firmen Hachmann und Hansa Projekt vor Ort sowie der Genossenschaft wurden Details besprochen und umgesetzt. Wobei besonders E.ON Hanse, vertreten durch Volker Siebert, immer wieder ermutigte und durch persönliches Engagement das Projekt Schritt für Schritt zum Erfolg führte.

Im gut gefüllten Landhaus St. Annen ergriffen zahlreiche Ehren Gäste wie der Kreispräsident Böttger, der Amtsvorsteher Meyer, das Vorstandsmitglied der E.ON Hanse AG Bottländer sowie der Bürgermeister von St. Annen Tjark Schütt und der Aufsichtsratsvorsitzende der Energieversorgung St. Annen Harald Schmidt das Wort um für die gute und konstruktive Zusammenarbeit aller Beteiligten zu danken und die Bedeutung dieses Projektes für die ansässigen Firmen, junge Familien und damit für die Zukunft des Dorfes hervorzuheben. St. Annen sei nicht gerade der Nabel der Welt, aber sei dem jetzt doch ein großes Stück näher gerückt! Bei leckeren Kohlgerichten wurde an diesem Abend noch lange in lockerer Atmosphäre über das Leben im Dorf und die neuen Möglichkeiten mit dem schnellen Internet für St. Annen geredet.

Inken Schmidt



Gut gefüllter Saal im Landhaus St. Annen.



Ein starkes Team:

von links: Dücker, Rattay, Bottländer, H. Schmidt, Meyer, Schütt, Siebert, Fallinski, A. Schmidt, Johannsen



Zufriedene Gesichter

von links: Schütt, Siebert, Fallinski, Bottländer, H. Schmidt

Gemeinde Süderheistedt



Baby- &  Kinderkleider-Börse Süderheistedt

**Samstag, 1. November 2014
12:30 – 15:30 Uhr
Feuerwahrgerätehaus Süderheistedt**

Baby- und Kindersachen bis Größe 176 für Herbst und Winter, Spielsachen, Autositze u.v.m.

Verkäufersnummern
unter Tel.: 0481 / 69 88 35 72 (ab 18:00 Uhr) oder
babyboerse@gmx.de



Cafeteria

im Kindergarten Villa Winzig



Gemeinden Süderheistedt, Norderheistedt und Barkenholm

Gemeinden Süderheistedt - Norderheistedt - Barkenholm



Einladung zum Ernteball 2014

Drei Gemeinden feiern gemeinsam ihr



Erntedankfest



am Sonnabend, dem 04. Oktober 2014

ab 20:00 Uhr

im „Eichenhain“ in Süderheistedt

Nach einem kurzen öffentlichen Programm sorgt Peter Schnitt für Musik und gute Stimmung

Über Spenden für den den der Gymnastikverein am 04. Oktober von 10:00 bis deckt würden wir uns sehr freuen.



Erntetisch, **12:00 Uhr**

Alle Einwohner und auch Gäste sind herzlich willkommen.

Ihr Gymnastikverein und Ihre Liedertafel

Herzliche Einladung an Jung und Alt zum

Laternelaufen in St. Annen

mit musikalischer Begleitung durch den Feuerwehrmusikzug Hennstedt

**Freitag, den 10. Oktober 2014 um 19:00 Uhr
Treffen bei Zabel**

Zum Abschluss gibt es am Feuerwehrgerätehaus wieder eine Stärkung.





Schloss Eutin und mehr

Der SoVD Tellingstedt unternahm mit dem Busunternehmen Schwarz einen Tagesausflug in die Holsteinische Schweiz. Die Reise mit 49 Personen, im voll besetzten Bus und einem engagierten Reiseleiter Wilfried Hildebrandt ging zunächst durch Plön, am Schloss vorbei. In diesem Schloss befindet sich heute die Fielmann-Akademie, in der Optiker aus- und fortgebildet werden. In Kreuzfeld bei Bad Malente wurde ein Zwischenstopp eingelegt, um den Wandhofft-Findling, mit 126 Tonnen, der größte Findling in Ostholstein, in einem Findlingsgarten zu besichtigen. Weiter fuhr die Reisegesellschaft durch Bad Malente-Gremsmühlen, mit den vielen Kurkliniken und der Sportschule, dem Trainingslager der deutschen Fußball-Nationalmannschaft, zum Eutiner Schloss. Dessen Ursprung auf die Lübecker Bischöfe um 1160 zurück reicht. Dank seiner historischen Architektur und der originalen Ausstattung, vermittelt das Schloss einen einzigartigen Eindruck herrschaftlicher Wohn- und Lebenskultur. Mit zwei exzellenten Schlossführerinnen begann der Rundgang und wir erfuhren, durch sehr lebendige Schilderungen, die Geschichte des Schlosses mit seinen Bewohnern. Anschließend konnten die Reisenden durch den Schlossgarten lustwandeln, der im klassischen englischen Stil, mit seinen Gewässern, Brücken, Seepavillon und dem Monopteros - einen Rundtempel mit Säulen - gestaltet wurde. Nach soviel Kultur und Geschichte wurde das Mittagessen im Restaurant „Redderstall“, am Eutiner See, eingenommen. Unten am Schiffsanleger lag das Schiff „Freischütz“, das uns über den Eutiner See wieder nach Eutin brachte. Auch hier, auf dem Schiff, gab es wissenswertes über Eutin zu hören. Zurück ging es mit dem Bus nach Ahrensböök zum Bauernhof Steffens, der eine Eisstube mit dreißig verschiedenen Eissorten und einen Hofladen betreibt. Hier wurden wir schon erwartet, nach einer kurzen Einführung über die Eisstube und dem Eis, ist uns ein Verkostungssteller, mit zehn verschiedenen Mini-Eiskugeln und Kaffee serviert worden. Allein dieses Eis war so lecker, das die Neugier auf die anderen Geschmacksrichtungen geweckt wurde. Auf der Heimreise nach Tellingstedt waren sich alle im Bus einig, das es wieder einmal ein interessanter und schöner Tag war. Die Regenschirme konnten zugeklappt bleiben und einige Stunden ließ sich die Sonne blicken.



Laternelaufen der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt

Die Freiwillige Feuerwehr Tellingstedt veranstaltet am Freitag, 17.10.2014, ihr traditionelles Laternelaufen. Wir möchten alle Kinder, Eltern und Interessierte hierzu einladen. Start ist um 19:00 Uhr vor der „Alten Schule“ im Ort. Die Strecke führt uns durch die Gemeinde und endet am Feuerwehrgerätehaus, wo für die Kinder kostenloser Kakao und selbst gebackene Waffeln gereicht werden. Bratwurst und Getränke können zum Selbstkostenpreis erworben werden. Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich schon jetzt

Eure Feuerwehr

Viel Kohl auf dem Knüll

Kohlvergnügen der besonderen Art

Tellingstedt. Auf dem Knüll in Tellingstedt war kein Sitzplatz mehr frei. Dicht gedrängt standen die Besucher an der „Kohlbude“ und am Getränkestand.

Im Rahmen der Dithmarschen Kohltage konnte Kohl in allen Variationen verkostet werden. Die Veranstaltung wurde vor fünf Jahren vom Gastwirt Eugen Kölling ins Leben gerufen, und hat an Attraktivität nichts eingebüßt.

Richtig voll wurde der kleine Platz an der Hauptstraße, als sich die 60 Teilnehmer der Klaus-Groth-Wanderung, die von Heide nach Tellingstedt führte, dazugesellten. Natürlich stand der anschließende Bau einer Kohlpyramide im Mittelpunkt des fröhlichen Treibens.

Leider standen in diesem Jahr nur zwei Mannschaften für diesen sportlichen Wettstreit bereit: Die Handwerksleute der Zimmererei Jochen Claussen/von der Heyde und eine Auswahl der Bundeswehr. Jedes Team setzt sich aus fünf Teilnehmern zusammen.

Es galt, mit insgesamt 120 Kohlköpfen eine Pyramide in einem Holzrahmen zu bauen. Was anfangs recht flott von der Hand ging, wurde zusehends zu einem Kraftakt. Immerhin beträgt das Gesicht eines Kohls rund zwei bis drei Kilogramm.

Beide Teams gaben buchstäblich ihr Letztes, angefeuert von den begeistert mitgehenden Zuschauern.

Mit Uli Althoff als Moderator hat Eugen Kölling einen Glückstreffer gelandet. Seit Jahren begleitet der ehemalige Lehrer die Aktion, und mit Witz, Humor und flotten Sprüchen heizte er die Akteure weiter an.

Es wurde ein Kopf-an-Kopf-Rennen, so dass eine Schätzfrage den Ausschlag geben musste. Hierbei hatten die Zimmerleute das richtige Augenmaß und freuten sich riesig über den Siegerpokal.

Auch Kohlregentin Freia I. hatte sichtlich ihren Spaß an dem fröhlichen Nachmittag, der durch musikalische Einlagen der Jagdhornbläser und der MTV-Tanzgruppe „Joker“ weiter bereichert wurde.

Jörg Schütze



Die Zimmerleute zeigten sich zufrieden mit ihrer Kohlpyramide.



Gastwirt Eugen Kölling, Kohleregentin Freia I und Moderator Uli Althoff freuten sich über die gelungene Veranstaltung.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Tellingstedt



Einladung zum Erntedankfest

Alle Bürgerinnen und Bürger aus Tellingstedt und Umgebung laden wir recht herzlich zur Erntedankfeier ein am **Dienstag, dem 14. Oktober 2014 um 14 Uhr im Gemeindehaus in Tellingstedt.**

Freuen Sie sich auf ein schönes Rahmenprogramm.
Wer den Fahrdienst nutzen möchte, meldet sich per Telefon unter 04838 7403 an.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr/Euer

Harro Petersen
1. Vorsitzender



Nur eine kurze Winterpause

Sanierung- und Aufräumarbeiten im Freibad Tellingstedt

Tellingstedt Nach der Saison ist vor der Saison. Diese Binsenweisheit gilt auch für Betriebsleiter Jörg Schmidtke und seinen Mitarbeiter Stephan Bauer im Freibad Tellingstedt.

Noch einen Monat brauchen die beiden Angestellten, um das Schwimmbad und den Campingplatz auf die Wintermonate vorzubereiten. Dann können sie ihren wohlverdienten Urlaub antreten. „Wir haben die Freibadsaison am 31. August mit einem überaus guten Ergebnis abgeschlossen. Wir konnten gegenüber dem Vorjahr sogar einen Besucheranstieg um fast 25 Prozent verzeichnen“, zieht der Betriebsleiter Bilanz.

Jetzt ist die Badeanstalt verweist, das Wasser in den Becken fast geleert, sodass eine gründliche Begutachtung der rund 35 Jahre alten Beckenfolie möglich ist. Schon seit Jahren ist die Verkleidung in allen Becken ein Sorgenkind der Gemeinde. „In den letzten 17 Jahren als Betriebsleiter habe ich immer wieder an vielen Stellen flicken müssen. Doch jetzt ist endgültig Schluss. Die Weichmacher sind ausgedünstet und haben die Folie spröde und porös werden lassen“, so Schmidtke.

Als Beweis schließt er mit einem Tapeziermesser die Folie an einem besonders strapaziertem Bereich -am Übergang vom Nichtschwimmer- zum Schwimmerbecken - auf. Einen ersten Überblick verschaffen sich dabei Marek Gagatek vom gleichnamigen Wassertechnik-Ingenieurbüro aus Hamburg und Be-

tontechnologe Andre Brand von der Ingenieur- und Prüfgesellschaft aus Pinneberg. Das Durchsickern von Grundwasser im Sohlenbereich sahen beide Experten als schlechtes Zeichen an. „Die Chloride haben zudem die Bewehrung angegriffen, hier zeigt sich eine fortgeschrittene Korrosion“, so übereinstimmend ihr Urteil. Nun soll durch eine Kernbohrung und eine Laboruntersuchung geprüft werden, inwieweit die Betonqualität und die Bausubstanz davon betroffen ist.

Auch in anderen Bereichen des Bades sind Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten angesagt. So müssen beispielsweise im Eingangsbereich, auf dem Parkplatz und auf dem Campingplatz die Grünanlagen auf Vordermann gebracht werden. Im Solar- und im Filtersystem werden die Rohrleitungen entwässert und belüftet, und die 16 Umwälzpumpen, die beispielsweise für die Wasserfontäne und die Umwälzung des Badewassers eingesetzt werden, müssen gewartet werden. Gründliche Endreinigungen erfolgt im Dusch- und Umkleideabtrakt, und großes Aufräumen ist in allen Räumlichkeiten des Freibades angesagt. „Die kurze Winterpause ist Mitte März beendet, - dann beginnen die ersten Vorbereitungen für die Eröffnung des Freibades Anfang Mai“, fasst Schmidtke zusammen.

Jörg Schütze



Betriebsleiter Jörg Schmidtke (links), Andre Brand und Marek Gagatek begutachten gemeinsam die Beckensohle des Freibades.

Tellingstedt und Umgebung e. V.

Eat the World



Landfrauenausflug nach Hamburg

Die Landfrauen aus Tellingstedt führen an einem schönen Septembertag mit der Bahn nach Hamburg.

Dort nahem wir an einer kulinarischen Stadtführung teil. Hierbei lernten wir unter fachkundlicher Führung, die Stadtteile Ottensen und Schanzenviertel kennen. „Eat The World“ das heißt 7 Kostproben in 3 Stunden Rundführung.

Da 32 Landfrauen das Angebot annahmen, teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Wir lernten kleine ausgewählte Geschäfte kennen, dazu eine Menge Hintergrundinformation zum jeweiligen Stadtteil.

Die Ottensen-Tour ist nordisch und herzlich. Viele kleine Kneipen und charmante Restaurants prägen das ehemalige Arbeiterviertel.

Dort kehrten wir in eine traditionelle Schlachtereier, ein Fischkostlädchen, eine Bäckerei, sowie in ein Bonbon Manufaktur kennen.

Uns wurden kleine Gerichte in einer franz. Boulangerie, ein Gasthaus und einem port. Cafe gereicht.

Auch die zweite Gruppe Landfrauen die, die Schanzen-Tour machten waren begeistert über die kleinen gereichten Speisen und die tolle Stadtführung.

Nach der kulinarischen Sightseeing Tour ging es am Abend zu Pflanzen und Blumen.

Dort schauten wir uns gemeinsam die Wasser-Licht-Show an. Mit ganz vielen Eindrücken, bei Super Wetter, ging es dann wieder Richtung Heimat.

(LG)



Geest-Cup 2014 geht mit Rekordbeteiligung zu Ende

Der Geest-Cup 2014 ist mit den Endspielen, im Damen-/Herrendoppel, am Samstag 13.09.2014 zu Ende gegangen. Es haben 82 Spieler teilgenommen: aus Tellingstedt (9), Hennstedt (10), Pahlen (13), Weddingstedt (17) und Albersdorf (33)! Vom 04.08.-13.09. wurden insgesamt 63 Spiele durchgeführt, die mit den Endspielen am Samstag 13.09. in Tellingstedt ihr Ende gefunden haben.

Bei bestem Wetter kamen ca. 50 Besucher auf die Tennisanlage und sahen teilweise hochklassiges Tennis.

In der Nebenrunde der Damen siegten Brigitte Steiner und Nicole Werner (beide Weddingstedt) mit 6:0, 6:2 gegen Andrea Engel und Antje Noffze (beide Albersdorf). Die Nebenrunde der Herren konnte in einem reinen Albersdorfer Duell das Doppel Pedi Volkers und Nils Harbeck gegen Kai Kosmin und Andre Heuer mit 6:1, 6:2 für sich entscheiden.

In der Hauptrunde der Herren trafen dann Matthias Günther und Helge Tolksdorf (beide Albersdorf) auf Steffen und Reiner Kobs (beide Pahlen).

Dieses Duell konnten Günther/Tolksdorf mit 6:4, 7:6 für sich entscheiden und somit Geest-Cup Sieger 2014 im Herren-Doppel werden.

Geest-Cup Sieger 2014 bei den Damen wurden Martina Kantim und Andrea Heuer (beide Albersdorf)! Sie siegten im Endspiel gegen Vera Kazmierski (Weddingstedt) und Kathrin Knudsen (Albersdorf) mit 6:3, 6:4!

Am Abend auf der „Players-Night“ konnten dann zahlreiche Teilnehmer und Gäste vom Vorsitzenden der Tennissparte Tellingstedt (als Ausrichter) begrüßt werden. Der Dank wurde ausgesprochen an alle Helfer, die dafür gesorgt hatten, dass das Turnier wieder so gut abgelaufen ist.

Ein Präsent erhielten der „Turnierfotograf“ Reinhold Laaser (Weddingstedt) und der „Spielplankoordinator > Mister Geest-Cup“ Stefan Möller (Hennstedt).

Bis in die späten Abendstunden wurde gefeiert und alle freuen sich schon auf den Geest Cup 2015, der als Mixed-Turnier vom 22.08.15-19.09.15 von Weddingstedt durchgeführt wird.



Kreisjägerschaft Dithmarschen-Nord Hegering 13 Tellingstedt

Einladung zur Hegeringversammlung

am Donnerstag, dem 09. Oktober 2014 um 19:30 Uhr im „Gasthof Zur Traube“ (Eugen Kölling,) Tellingstedt

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Jagdhornbläser/innen
2. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung durch den Hegeringleiter
3. Berichte der Obleute
4. Erfahrungsberichte der Revierinhaber und ggf. Terminabsprachen
5. Kurzmitteilungen durch den Hegeringleiter
6. Referat von Revierjagdmeister Christopher von Dollen „Die Krähenjagd“
7. Sonstiges
8. Schlusswort des Hegeringleiters

Der Vorstand bittet um rege Beteiligung

Waidmannsheil

Axel Claußen
Hegeringleiter
Tel. 04838 7374
axel.claussen@coop.de

Gemeinde Wallen

CD-Vorstellung der Musikgruppe Die Wallener

In einem etwa einstündigen Konzert möchten Die Wallener ihre neue CD vorstellen, „...und nun bordun...“.

In 25794 Pahlen, im Gemeinderaum bei der Feuerwehr (zwischen Schwimmbad und Schule), werden die unterschiedlichen Instrumente am Sonntag, den 19.10.2014 um 17 Uhr zu hören sein. Der Eintritt ist frei. (Spendenhut).

Vom Mittelalter bis in die Neuzeit reicht das Repertoire, manches wird schlicht einstimmig, anderes mehrstimmig gespielt. Die Bordun-Klänge von Dudelsäcken, Drehleiern, Dulcimer und Epinette des Vosges werden ergänzt von Flöten, Harfe, Trommeln, Nyckelharpa und Akkordeon.

In der jetzigen Besetzung musiziert die Gruppe seit 8 Jahren. Vier der Hobby-Spielleute, Gisela Hanebutte, Birgitta Jasper, Rainer Guthke und Franz Böhm wohnen in dem kleinen Ort Wallen, wo auch allwöchentlich die Übungsabende stattfinden. Aus dem 3 km entfernten Dörpling und von der Tielenburg kommen Gerda Schacht und Nicole Jessen dazu und im 2-Wochen-Takt aus Großhansdorf Dr. Helmut Grimm.

Das große Angebot der überlieferten Stücke stammt zum Teil aus alten Handschriften, die in Abschriften oder Kopien über verschiedene Wege zu den heutigen Spielleuten gelangen.

Manche Stücke sind überliefert aus ungebrochener Tradition und wurden über Generationen von Musiker zu Musiker weiter gegeben, viele aus Frankreich, wo seit Jahrhunderten zu den Dorf-Festen Drehleiermusik erklingt und auch der Bau dieser Instrumente als Handwerksarbeit fortlaufend weiter vermittelt wird. In Schweden ist ebenfalls eine sehr lebendige Folkmusik- und Tanztradition, dort wird diese Musik so gewürdigt, dass es neben großen und international besuchten Festivals auch Studiengänge an Universitäten dafür gibt. Aus Albanien und vom Balkan haben Die Wallener Stücke, aus Deutschland, Russland und aus England und manche sind von jetzt lebenden Musikerkollegen geschrieben im Stil der alten Zeit.

Es ist ihre 2. CD, die Die Wallener jetzt vorstellen, die erste wurde 2007 aufgenommen und heißt „im Bordunton“, wie die Internet-Adresse www.imbordunton.de. Nach dem Konzert am Sonntag ist noch etwas gemütlich Zusammensitzen und Schnittchenessen geplant.

Die Wallener spielen ansonsten auf Festen, Jubiläen, in Kirchen, auf Märkten und auch zum Tanz für die traditionell über-

lieferten Tänze. Reihentänze, Kreistänze, Gassentänze und auch Paartänze, als Mitmachtänze für alle, können nach dieser Musik mit viel Vergnügen getanzt werden. So übermitteln Die Wallener einen Hauch der Feier- und Tanztradition unserer Vorfahren aus dem europäischen Raum. Für den 19. Oktober freuen sich Die Wallener auf viel Publikum.



Gemeinde Wrohm



Einladung

Der DRK-Ortsverein Wrohm-Süderdorf e. V. lädt die DRK-Mitglieder und Gäste am Mittwoch, dem 22. Oktober 2014 um 19:30 Uhr im Gemeinderaum der Wrohmer Kirche

zu einem Bildervortrag mit dem Thema:

„Einsätze als Arzt in Afghanistan“

Dr. Fritz Wigger (ehem. Kinderarzt aus Heide) wird diesen interessanten Vortrag halten.

Mitteilungen aus der Eider-Treene-Sorge-Region



AktivRegion Eider-Treene-Sorge bewirbt sich auf Fördermittel



Mitglieder beschließen über neue Strategie/Wettbewerb im Bereich Daseinsvorsorge geplant

Flusslandschaft Eider – Treene – Sorge

Erfde-Bargen, 17.09.2014 Die AktivRegion Eider-Treene-Sorge hat in einem umfangreichen Beteiligungsprozess eine neue Integrierte Entwicklungsstrategie (IES) erarbeitet, die als Grundlage für die Arbeit bis 2023 dienen soll. Mit der Strategie hat der Vorstand auch Empfehlungen über die zukünftigen Förderbedingungen und -quoten an die Mitgliederversammlung gegeben. Diese hat jetzt positiv darüber entschieden. Sabine Müller von der Eider-Treene-Sorge GmbH präsentierte den Mitgliedern der AktivRegion am Mittwoch den Entwurf der Strategie. Sie dient als Bewerbungsunterlage für die erneute Anerkennung als AktivRegion. Wird diese durch das Land Schleswig-Holstein erteilt, stehen der Region in den Jahren 2015 bis 2023 etwa 2,86 Mio. Euro Fördergelder zur Verfügung. Das mehr als 70 Seiten starke Papier bildet das regionale Profil mit seinen Stärken, Schwächen und Entwicklungspotenzialen ab. Marianne Budach aus dem Geschäftsführenden Vorstand ist mit dem Ergebnis sichtlich zufrieden. „Damit haben wir eine wirklich gute Grundlage, um die Region weiterzuentwickeln“, erklärte Budach.

Zu den landesweiten Schwerpunkten - Klimawandel und Energie, Nachhaltige Daseinsvorsorge, Wachstum und Innovation sowie Bildung - hat die AktivRegion gemeinsam mit mehr als 300 Akteuren ein regionales Profil ausgearbeitet. Akzente setzt die Region etwa beim Schwerpunkt Innovation und Wachstum. Hier setzt die Region mit den drei Flüssen im Namen auf ihr Markenzeichen: den nachhaltigen Natur- und Kulturtourismus. Beispiele wie die touristische Vermarktung des Kanugebiets Eider-Treene-Sorge zeigen, dass hier auf gute Erfahrungen aus der vergangenen Förderperiode aufgebaut wird. Auch die touristischen Imagefilme zum Thema „Mein Lieblingsplatz in der Flusslandschaft“, die im Oktober publiziert werden, sind hier wegweisend. Ein weiterer Fokus liegt auf innovativen Dienstleistungen und Produkten. Regionalmanagerin Sabine Müller wies auf die besondere Bedeutung dieses Themas hin: „Damit sprechen wir diejenigen an, die unsere Region voranbringen - die privaten Projektträger.“

Diese sollen in der neuen Förderperiode in zwei Gruppen unterteilt werden: zum einen die Träger mit öffentlichem Interesse, beispielsweise Vereine und Verbände. Für sie gilt dieselbe maximale Förderquote wie für öffentliche Träger, nämlich 60 Prozent der Nettokosten. Für Kooperationen zwischen AktivRegionen ist hier sogar das Einwerben weiterer 10 Prozent an Mitteln möglich. Private Projekte mit sogenannter Gewinnerzielungsabsicht können mit 30 Prozent der Nettokosten unterstützt werden. Weil die EU für private Projektträger generell eine Kofinanzierung mit öffentlichen Mitteln fordert, soll ein Regionalfonds eingerichtet werden. In diesen zahlen die kommunalen Partner der AktivRegion jährlich insgesamt 20.000 EUR ein. Die Summe wird vom Land noch einmal verdoppelt und bildet dann die öffentliche Kofinanzierung.

Spannend wird es im Bereich der Nachhaltigen Daseinsvorsorge. Hier will die AktivRegion einen Umsetzungswettbewerb ausschreiben, an dem alle öffentlichen Projektträger teilnehmen können. Von den Bewerbern sollen die fünf besten Konzepte jeweils 125.000 EUR an Fördermitteln aus dem Grundbudget der AktivRegion für Umsetzungsmaßnahmen erhalten. Die Mindestinvestition muss 250.000 EUR brutto betragen. Damit eine hohe Qualität gewährleistet wird, ist die Teilnahme zudem an konzeptionelle Gutachten gekoppelt. So wird ein wichtiger Anreiz für Kommunen geschaffen, sich konkrete Gedanken um zukunftsfähige Lösungen zu machen. Hauke Klünder, der die ländliche Region als Projektentwickler betreut, weiß: „Daseinsvorsorge ist das Thema in jedem Dorf, das hat uns der Beteiligungsprozess der vergangenen Monate noch einmal deutlich vor Augen geführt.“ Ob Ärztemangel, Mobilität oder die Auswirkungen des demografischen Wandels, auf diesem Gebiet gebe es mehr als genug zu tun, so Klünder. Der Wettbewerb sei ein geeignetes Mittel, um hier gemeinsam Lösungen zu finden. Grundvoraussetzung für den Wettbewerb ist - wie für die Umsetzung aller übrigen Projekte - die erneute Anerkennung als AktivRegion. Erst wenn diese erfolgt ist und die erste Vorstandssitzung stattfindet, kann mit der Projektarbeit begonnen werden. Bis zum 30. September dieses Jahres können sich die 22 AktivRegionen Schleswig-Holsteins mit einer Integrierten Entwicklungsstrategie erneut beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume bewerben.

Text und Foto: Eider-Treene-Sorge GmbH, Yannek Drees



Naturerholung pur auf der Bargener Fähre: Die touristischen Imagefilme mit dem Titel „Mein Lieblingsplatz“ sind ein gemeinsames Projekt mit der AktivRegion Südliches Nordfriesland.



Jann Peter Büddig, Marianne Budach und Stefan Ploog präsentieren das Strategiepapier. Büddig wurde nach langjährigem Engagement für die AktivRegion herzlich aus dem Geschäftsführenden Vorstand verabschiedet.

Die neuen Preise auf einen Blick

Gemeinde	Arbeitspreis [EUR/m³]	Grundpreis [EUR/Monat]
Kleve	*1,29	6,00
Linden	1,05	5,00
Süderdeich	2,65	12,00
Fedderingen	2,52	10,00
Hennstedt	1,67	7,00
Schalkholz	2,00	5,00
Süderdorf	*1,30	6,00
Barkenholm	3,40	10,00
Wiemerstedt	1,50	5,00
Königshügel	2,20	*20,00
Sophienhamm	2,00	15,00

*unverändert

Eintritt frei!



Sonstiges

Verband muss Abwasserpreise erhöhen



Kostendeckendes Arbeiten vorgeschrieben - Ausgaben steigen mit dem Anlagenalter

Heide. Für die Kunden in 11 Mitgliedsgemeinden des Wasserverbandes Norderdithmarschen ändern sich zum 1. Oktober die Preise für die Ableitung und Reinigung des Abwassers. Damit folgt das kommunale Unternehmen den Hinweisen im Prüfbericht des Landesverbandes der Wasser- und Bodenverbände zum Jahresabschluss 2013. Laut Kommunalabgabengesetz müssen Entgeltunter- bzw. Überdeckungen ausgeglichen werden. Für 9 Gemeinden bedeutet das Preiserhöhungen. Die beiden Gemeinden Königshügel und Sophienhamm können sich über Senkungen in den Abwasserpreisen freuen (siehe Tabelle).

Geschäftsführer Michael Schoop sagt: „Häufig werden allgemeine Steigerungen bei Personal- und Energiekosten als Pauschalgründe für Erhöhungen angeführt. Diese nehmen bei uns jedoch zunehmend eine nachgeordnete Stellung ein.“ Vielmehr liege eine der Hauptursachen im Alter der Kanäle, Pumpen, Schächte und Kläranlagen. „Je älter diese sind, umso höher die Kosten für die Instandhaltung. Außerdem schlagen die Entsorgungskosten, zu denen auch der Transport und die Entsorgung des Klärschlammes zählen, immer stärker zu Buche. So ist zum Beispiel die Entschlammung der Teichkläranlagen in den oftmals moorigen Gebieten teilweise sehr aufwändig und kostenintensiv“, erklärt Michael Schoop.

Zuletzt reichten die Einnahmen des Verbandes in neun Gemeinden bei Weitem nicht mehr. Der Geschäftsführer erläutert: „Als kommunales Unternehmen in Form einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft müssen wir *kostendeckend* arbeiten. Das heißt, es geht uns ausdrücklich nicht um Profit, sondern um einen ausgeglichenen Haushalt.“ Er bedauert, dass die Erhöhung für viele der betroffenen Kunden eine bittere Pille sei, die Gesetzeslage erlaube jedoch keinen anderen Weg. Die Bürgermeister der Gemeinden sind informiert. Vorbehaltlich der Entscheidung auf der Verbandsversammlung treten die neuen Preise zum 1. Oktober 2014 in Kraft.

Wir setzen noch einen Drauf!!!!

Großes gemeinsames Tanz- und Trachtenfest

des Landestrachten- und Volkstanzverbandes Schleswig-Holstein anlässlich des 40 Jährigen Jubiläums der Stapelholmer Tanz- und Trachtengruppe in der Stapelholm Halle in Erfde. Sonntag, den 26.10.2014, ab 13:30 Uhr Fürs leibliche Wohl ist gesorgt.



De plattdütsche Eck

inschick vun *Elisabeth Müller*

Oktober 2014

De Melksupp

Mol weer Hein mit Rad ünnerwegs dōrt Dōrp, op'n Weg no Hinne, den he öfter mol droopen hett, um mit em poor Reegen to snacken. Hinne harr em to'n Ommbrot inlood.

Vörweg geev dat Melksupp mit Klüten, un bi Hinne mit sien Familie, weer'n neegen Köpp an Disch, dor worr ni eers een Teller för jedereen hinstellt, woto soveel Weeswark, wenn jedereen mit sien Löppel ut de groote Suppenschöddel sik jüss soo goot satt eten kunn.

„Na, denn Mohltied!“ Neegen swatte un witte Seelen, mit den Paster tosoom tein hungrige Eeters seeten denn jo rundum an de Krüpp. De Paster wull jüss ansetzen, Hinne sien Fruu wegen de smackhafte Melksupp mit de zorten Bookweetenklüten to lööben. Do keem em dat mit'n Mol beten snooksch vör, wat he mang sien Tähn harr.

Un as he den komischen Klütten mit twee Fingers ut'n Mund holt harr, um em mol 'n beten genauer to bekieken, do reep Hinne sein Fruu vun de anner Sied övern Disch: „Ooch, Paster, dor muss di nix bi denken, den heff ik ok al mang de Tähn hatt, dat is blots Opa sien Priem, den smiet man wedder rin in de Supp!“

Dieses Jahr sinkt die Gasrechnung!

Kiel, 16.09.2014



Verbraucherzentrale Energieberatung ruft zu Gasversorgerwechsel auf

Die diesjährige Heizkostenabrechnung beinhaltet für viele Verbraucher dank des letzten milden Winters eine Gutschrift statt der gewohnten Nachforderung. Doch bitte nicht zu früh freuen, der nächste Winter kommt! Auch wenn die Zahl der verbrauchten Kubikmeter Gas im letzten Jahr sank und die Gaspreise derzeit konstant scheinen, so empfehlen die unabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale das mögliche Plus jetzt in eine sinnvolle Dämmmaßnahme zu investieren und sich durch einen Versorgerwechsel die günstigen Tarife zu sichern. Durch einen Wechsel des Gasversorgers können Verbraucher unter Umständen mehrere Hundert Euro jährlich sparen! Darauf weist die Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein hin. Der Wechsel ist einfach und risikolos möglich und sichert schon für die aktuelle Heizsaison günstigere Preise.

„**Eigentlich weiß es ja jeder** - durch einen Wechsel des Anbieters lässt sich ohne weitere Anstrengung viel Geld sparen“, erklären die unabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale. „In der Beratung machen wir dennoch die Erfahrung, dass viele Verbraucher Angst haben, bei Problemen plötzlich ohne Gas da zustehen, oder zumindest einen erheblichen bürokratischen Aufwand vermuten.“ Diese Sorgen sind laut der Energieexperten aber unbegründet: Die Gasbelieferung ist über den örtlichen Grundversorger in jedem Fall gesichert.

Der Wechsel selbst ist völlig unkompliziert: Der Kunde schließt einfach mit einem neuen Anbieter einen Vertrag ab. Dieser kümmert sich um die Kündigung beim alten Versorger und alle weiteren Formalitäten. Dazu braucht der Kunde lediglich seinen bisherigen Vertrag, worin sich eine eventuelle Mindestvertragslaufzeit und die Kündigungsfrist finden. Für den Abschluss des Neuvertrages werden außerdem bisherige Kunden- und Zählernummer sowie der jährliche Verbrauch benötigt. Alle diese Daten finden sich im Normalfall auf der letzten Rechnung. Der Vergleich verschiedener alternativer Tarife ist über Vergleichsportale im Internet leicht möglich. Dabei sollte man aber auf die Voreinstellungen der Suchfunktion achten - Tarife mit Vorkasse, komplizierten Bonusregelungen oder sehr langer Mindestvertragslaufzeit sind nicht empfehlenswert.

Hier kann jeder die Hilfe der Verbraucherzentrale in Anspruch nehmen: „Wir erklären Ratsuchenden, worauf es bei einem Anbieterwechsel ankommt, und helfen bei der individuellen Entscheidung.“ Und natürlich beraten unsere Experten zur energetischen Sanierung, Um- An- und Neubau!

Termine können jederzeit telefonisch unter **0431 59099-40** oder **0800 809802400** (kostenfrei) vereinbart werden. Die Beratung findet dann in den 21 Beratungsstellen und Energiestützpunkten der Verbraucherzentrale Schleswig-Holstein statt: Flensburg, Niebüll, Westerland, Husum, Heide, Itzehoe, Schenefeld, Uetersen, Pinneberg, Kaltenkirchen, Norderstedt, Bad Segeberg, Bad Oldesloe, Geesthacht, Mölln, Lübeck, Eutin, Neumünster, Rendsburg, Kiel Schleswig.

Die Beratung findet regelmäßig zu allen Energiethemen statt und wird gegen eine Kostenbeteiligung ab 5 Euro/30 Minuten (7,50 EUR/45 Min. & 10 EUR/60 Min.) durch qualifizierte Fachleute - Architekten, Bauingenieure, Bauphysiker und Versorgungsingenieure - kompetent durchgeführt. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell.

Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei.

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale ist seit über 35 Jahren verlässlicher Begleiter auf dem Weg in eine energieeffiziente Zukunft. Deutschlandweit führt die Einrichtung jährlich über 100.000 Beratungen zu Themen wie Stromsparen, Anbieterwechsel, erneuerbaren Energien, Wärmedämmung, Heiztechnik und vielem mehr durch. Mit Erfolg: Jedes Jahr werden dadurch bis zu 600.000 Tonnen CO₂ vermieden, zwei Milliarden kWh Energie eingespart und Investitionen in Höhe von mindestens 40 bis 80 Millionen Euro angestoßen. Die Energieberatung steht jedem privaten Verbraucher zur Verfügung. Unsere Berater informieren anbieterunabhängig und neutral. Sie sind ausschließlich den Verbraucherinteressen verpflichtet. Das wird durch die Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium garantiert. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder www.vzsh.de.

Gutschein

Und was hängt bei Ihnen alles an der Dose?

Gutschein für eine kostenlose Beratung zum Stromsparen bei Unterhaltungselektronik in Ihrer Verbraucherzentrale. Gültig vom 22.9. bis 31.10.2014.

Mehr Informationen auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de
Terminvereinbarung kostenfrei unter **0800 - 809 802 400**



foto: BilderBox

Der Herbst geht durch das Land...

Der Herbst zieht an sein buntes Kleid,
das Blatt für Blatt festlich verziert,
ins Kopfloch steckt er sich zur Freud'
drei rote Astern, ungeniert.

So geht er fröhlich durch das Land,
lässt lustige Drachen steigen,
und bläst durch seine hohle Hand,
dass die Bäume sich verneigen.

Am Hals trägt er ‚nen weißen Schal,
den dichter Nebel ihm gestrickt,
doch durch die Maschen, allemal,
verschmitzt hervor die Sonne blickt.

Dann krempelt hoch die Arme er,
bringt noch Saatkorn in die Erde,
schaut Zugvögel lang hinterher
und träumt, dass nie Winter werde.

Peter-Hermann Peters
Heide/Holstein

"Dörplinger Krog"

Herbstliches Abendbuffett am 7. 11. 2014
ab 19.00 Uhr - **Preis pro Person: 16,00 €**
Tischreservierungen unter - **Tel. 048 03-365**

Wellnesshotel Harmonie

Kietzstraße 16
17192 Luftkurort Waren (Müritz)
Tel.: 03991-66950
www.hotelharmonie-waren.de
Vermittlung von Ferienunterkünften
03991-121224

**Ihre Annahmestelle
für Ihre Anzeige**
für das Amtsblatt „Amt Eider“ und
für das Amt Nordsee-Treene
(Bereich Friedrichstadt)
Druckerei Jürgen Schallhorn
25774 Lunden - Poststraße 1 - Telefon 04882/208 - Fax 772
Fertigung von Geschäfts- und Privatdrucksachen aller Art
E-Mail: j@druck-schallhorn.de

www.wittich.de

WÄSCHEREI JEBE
Heißmangel
Inh. Matthias Jebe
Gastronomie-Service - Tischdeckenverleih - Gardinen-Service - chemische Reinigung

Hol- und Bringservice für

- Haushaltswäsche
- Kittel und Oberhemden
- Tischwäsche

Annahmestellen in ganz Dithmarschen
Schulstraße 16 - **25779 Hennstedt**
Telefon (04836) 1389 - Telefax (04836) 995489
www.waescherei-jebe.de - E-Mail: waescherei-jebe@t-online.de

Hennstedter Eck Pizza

Lieferservice
www.hennstedter-eck.de
Tel. 04836 - 99 67 355 o. 344
Heiderstraße 2 · 25779 Hennstedt

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Donnerstag: 17:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Freitag bis Sonntag: 17:00 Uhr bis 22:30 Uhr

- Pizza
- Pizzabrötchen
- Pasta
- Calzone
- Croques
- Burger
- Fleischgerichte
- Gefüllte Fladenbrote
- Rumpsteak
- Gyros
- Reisgerichte
- Gratin
- Salate

Lieferservice ab 17.00 Uhr

hoyer **ENERGIE-SERVICE
DITHMARSCHEN**

Unser Tipp:

HEIZÖL ESH
ECO SUPER HEIZÖL

Für alle, die sparen wollen!*

*im Vergleich zu schwefelarmem Standard-Heizöl

Weddingstedter Straße 52 - 25746 Heide
0481 / 421130
www.hoyer-energie.de



FAHRSCHULE Kühlike

**Sportboot • PKW • LKW
Trecker • Bus • Roller
Mofa • Motorrad**

Sandra & Thomas Kühlike
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Hennstedt / Tellingstedt / Nordhastedt

Tel. 04836-9965652 • Mobil 0152-33538806
www.fahrschule-kuehlke.de



Impressum

Bürgerzeitung mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Verlag + Satz: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow
Druck: Druckhaus WITTICH
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster
Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax: Tel.: 039931/57 90
Anzeigenannahme: Fax: 039931/5 79-30
Tel.: 039931/57 9-16
Redaktion: Fax: 039931/57 9-45
www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Internet und E-Mail: Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von g 0,66 + Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.z. gültige Anzeigenpreislise. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich: Die Amtsverwaltung
Ämtlicher Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
Außeramtlicher Teil: Jan Gohlke
Anzeigenteil: 14-täglich.
Erscheinungsweise: 8.100 Exemplare
Auflage: 8.100 Exemplare

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG
Heimat- und Bürgerzeitungen



für Sie - pünktlich - freundlich - hilfsbereit - www.taxi-500.de

Taxi Blume & Claußen

Friedrichstadt

Finde uns auf  facebook

04881-500

Dialysefahrten - Bestrahlungsfahrten - Rehafahrten - auch rollstuhlgerecht

Zierkürbisse, Lampions, Zieräpfel, Früchte oder Zierkohl für die Herbstdeko

Türkränze und Gestecke



Heikes-Blumenstube

Hauptstr. 6 - 25791 Linden - Tel.: 04836/81 14 oder 0172/1054541

Unser Tip: bunte Alpenveilchen für drinnen u. draußen, winterharte Heide in vielen Farben und Sorten!

Sanitär & Heizungsbau

Meisterbetrieb

Martin Löbkens

25779 Norderheistedt
Mühlenweg 4

Tel.: 04836/995599 · Fax: 995590
Handy: 0172/4 19 94 90

- Bauklempnerei
- Kundendienst
- Baggerarbeiten
- Regen- & Schmutzwasseranschlüsse

food-industrie-service

reinigung, hygiene & dienstleistung gmbh

Qualität – Zuverlässigkeit – Kontinuität

Ihr bundesweit tätiger Dienstleistungs-Partner für

- Betriebsreinigung
- Beratung in Hygienefragen
- Sonderreinigung
- Unterhaltsreinigung

Hauptsitz: Postfach 11 11 53 · 23521 Lübeck
Tel.: 04 51 / 98 92 01 10
E-Mail: info@food-industrie-service.de

Niederlassungen: Bensheim, Fintentrop, Heilbad Heiligenstadt und Altlandsberg/Berlin

www.food-industrie-service.de

A. Löbkens & G. Lemke **ambulante Pflege Daheim**

Hauptstr. 21 · 25791 Linden
Tel. 0 48 36 / 86 1416 - Fax 0 48 36 / 86 15 81

Vertrauen ist der Weg zu einer guten und fürsorglichen Pflege!

Unsere Leistungen:

- Häusliche Krankenpflege
- Ausführung ärztlicher Verordnungen
- Beratung und Pflegeleistungen der Pflegeversicherung

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern! Rund um die Uhr!

DAS GRÖßTE GEHEIMNIS DER MENSCHHEIT ...

www.NEO-DELPHI.COM

Komfortmatratzen und Nackenstützkissen

Qualität aus Dithmarschen, direkt vom Hersteller



NEU: JETZT AUCH IN UNSEREM FACHGESCHÄFT IN HEIDE

→ Die richtige Matratze ist eine entscheidende Voraussetzung für Ihre geistige und körperliche Fitness am Tage, sorgt für Entspannung von Körper und Geist.

→ In unserem neuen Fachgeschäft in Heide und unserem Werk in Fedderingen analysieren wir mit einem **Ergo-Check** Ihr individuelles Körperprofil. Mit digitaler Auflagedruckmessung in unterschiedlichen Liegepositionen können wir gemeinsam die für Sie richtige Matratze bestimmen. Anschließend können Sie Ihr Wunschmodell zwei Wochen lang zu Hause testen – unter Alltagsbedingungen und mit **Zufriedenheitsgarantie**.

WULFF 

WULFF Fachgeschäft Heide | Süderstraße 13 | 25746 Heide | Telefon 0481 77 50 86 15 | www.wulff-fachgeschaeft.de
WULFF MED TEC GmbH | Hennstedter Straße 3 | 25779 Fedderingen | Telefon 04836 99 64 10 | www.wulff-med.de

Bauen - Wohnen - Mieten

Ihre Fachpartner aus der Region stellen sich vor



helle DG-Wohnung in Delve zu vermieten - ab 01. November 2014

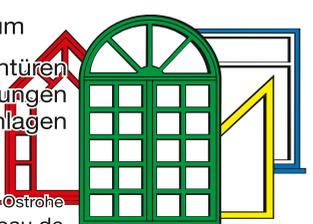
- 56 qm Wohnfläche
- SZ, WZ mit Küchenzeile, offener Wohnflur
- Duschbad mit Doppelwaschtisch
- separater Eingang mit eigenem Gartenanteil (100 qm) und Südterrasse
- Carport und Fahrradschuppen
- Kaltmiete 270,- €, NK-Abschlag 100,- €
- neue Heizung (2014) mit Solaranlage

Familie Retzlaff
Tel.: 04803/15 58 oder 0172/ 2 73 48 86
matthiasretzlaff@t-online.de

HARDER Glasbau GmbH

- Fenster und Türen aus: Kunststoff - Holz - Aluminium
- Wintergärten
- Rollladen
- Plissees
- Innentüren
- Überdachungen
- Sonnenschutzanlagen
- **24h Notdienst**

Waldschlößchenstr. 156/Grundhof · Heide-Ostrohe
Tel. 0481-850540 · www.harder-glasbau.de




Wir suchen neue Mieter

2-Zi.-Wohnung, ca 60 m² Wohnfl., 1.OG, D.- Bad, EBK, Süd-Balkon, PKW-Stellplatz
Fenster mit Außenrollläden

Karl und Frauke Rauh - Tel. 04836-1795

Barrierefreie Einzimmerwohnung

Rollstuhlgerecht, 30m² mit Küche und Bad zum 01.11.2014 frei

Karl und Frauke Rauh - Tel.:04836-1795

Wir führen alle Ha.-Ra. Produkte

fernsehdiens Schuster

Audio - Video - TV - Service - Verkauf
25779 Süderheistedt • Heider Str. 16 • Tel. (0481) 8008

UHL GARTENGESTALTUNG GMBH

PFLANZUNGEN - GEHÖLZSCHNITT - FRIESEN WALL
PFLASTERARBEITEN - TEICHBAU - ZAUNBAU

Henning Uhl Ferdinand-Neelsen Str. 4 • 25779 Fedderingen
Meisterbetrieb Tel. 04836/9109 / Fax 04836/716
Mobil 01 75 571 3234
www.gartengestaltung-uhl.de

Michael Timm

Zimmerei

- Ausführung von sämtlichen Zimmererarbeiten
- Innenausbau
- Dacheindeckung
- Asbestsanierung/-entsorgung nach TRGS 519

Tel.: 0 48 82 / 50 21 Mobil: 01 75 / 8 40 76 07
Fax: 0 48 82 / 57 71



Riecke

Geschäftsführer Werner Riecke • Michael Theobald

**HEIZUNG • SANITÄR
SOLAR • KLIMA**

Riecke Heizungsbau GmbH • Schulstraße 20 • 25779 Hennstedt
☎ (0 48 36) 5 41 • Fax 4 32 • www.riecke-shk.de

Jetzt sparen! Herbst-Aktion

Vorfürer, Ausstellungs- und Einzelstücke bekannter Hersteller zu Schnäppchenpreisen!
Wenn weg, dann weg.....

TH. Witte
Land- & Baumaschinen

Werkstatt: Dorfstraße 60a Tel.: 04837/252
in 25774 Hemme
Büro: Sumpferpelweg 10 Tel.: 04837/549

Lieber gleich zu Witte!

www.Witte-Hemme.de



TISCHLEREI
CHRISTIAN NÖHRING

DÖRPSTRAAT 5 • 25876 HUDE
TEL. 04884/90997-90
MOBIL 0176/7218-7241
INFO@TISCHLEREI-NOEHRING.DE
WWW.TISCHLEREI-NOEHRING.DE

MÖBELBAU
INNENAUSBAU
KÜCHEN
FENSTER
TÜREN
REPARATUREN





Way of Life!

Radwechseltage

Am **Samstag, den 18. Oktober** und **Samstag, den 25. Oktober** bieten wir zusätzlich zu unseren normalen Werkstattzeiten weitere Radwechseltage an.

Während wir uns um Ihre Räder kümmern, versüßen wir Ihre Wartezeit mit **gratis Kaffee und Kuchen**.



Für eine möglichst lange Haltbarkeit Ihrer Reifen bieten wir Ihnen optional eine günstige Achsvermessung, eine fachgerechte Radeinlagerung sowie unseren beliebten Sicherheitscheck an.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns unter der Rufnummer 04626-345.

Ab 13.390,- EUR¹

- 1.2-Liter-Benzinmotor mit 69 kW (94 PS), optional auch als Automatik²
- Inklusive: Klimaanlage, 6 Airbags, ESP, Einparkhilfe, Mittelarmlehne, Nebelscheinwerfer, Seitenschutzleisten
- Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 5,7-5,1 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 131-118 g/km (VO EG 715/2007)

¹Endpreis für einen Suzuki Splash „active+“. ²Gegen Aufpreis.



Autowaschanlage

Immer mehr Autofahrer nutzen unsere preiswerte Waschanlage. Kein Wunder, denn das gute Waschergebnis spricht für sich.

Sie reinigt nicht nur gründlich, sondern schont dabei auch den Autolack. Die einfache Wäsche gibt es bereits ab 5,90 €, in anderen Wäschen sind Aktivschaum, Unterbodenwäsche oder Spezialwachs enthalten. Ebenfalls werden SB-Hochdruckreiniger, SB-Insektenlöser und SB-Staubsauger angeboten.



Gutes Licht,
gute Sicht!

www.licht-test.de



WIR KÖNNEN AUTO.



Autohaus Henken
Treenstraße 73 24896 Treia
Tel. 04626 345 www.henken.de